

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 3 • Donnerstag, 18. Januar 2024

JGR-WAHL 2024

Ettlingen

FREITAG | 26.01.2024
18:11 UHR - 21:11 UHR

DIE FASCHINGS-PARTY

MIT COOLER MUSIK

FÜR JUGENDLICHE
VON **10-15** JAHREN
NUR 3€

TOLLES PROGRAMM
KOSTÜMWETTBEWERB

KASINO ETTLINGEN
AM DICKHÄUTERPLATZ 22

Jugendgemeinderatswahl 2024

Bewirb Dich jetzt!

Bewerbungsfrist:
15.01. - 03.02.2024



MACH MIT!
WERDE AUCH
DU
EIN TEIL
VON UNS!

GR Ettlingen



www.JGR-ETTLINGEN.de

Infoveranstaltungen: Biotopverbundplanung

Sie hilft, Biotope zu erhalten und damit den Lebensraum vieler Tier- und Pflanzenarten, sie hilft den Austausch zwischen den Biotopen zu verbessern und dies landesweit. Die Rede ist von der Biotopverbundplanung, die die Stadt derzeit von einem Planungsbüro, dem Institut für Botanik und Landschaftskunde aus Karlsruhe erstellen lässt.

Im Rahmen der Biotopverbundplanung wird der aktuelle Zustand der Natur im Gemeindegebiet erfasst und evaluiert, mit dem Ziel, ein Gesamtkonzept und einen Maßnahmenkatalog für eine Umsetzung zu entwickeln. Sie ist darüber hinaus, Grundlage für künftige Planungen, wie beispielsweise dem Flächennutzungsplan.

Am Mittwoch, 24. Januar, um 17 Uhr findet in der Kantine des Stadtbauamtes das Treffen mit Ettlinger Landwirten statt. Neben Umweltkoordinator Peter Zapf wird Frau Rau vom Landschaftserhaltungsverband und Frau Wahl vom Planungsbüro Institut für Botanik und Landschaftskunde die Planung vorstellen. Ziel ist es, die Landwirte in den Prozess einzubinden, da sie für die Biotopschutzmaßnahmen Fördermittel beantragen können. Über diese Fördermöglichkeiten wird Herr Erbe vom Landwirtschaftsamt berichten.

Am **Donnerstag, 22. Februar, um 17 Uhr** gibt es dann eine Infoveranstaltung im Kasino der ehemaligen Rheinlandkaserne für die **Öffentlichkeit**. Vertreter der Naturschutzbehörden vom Landratsamt werden hier ebenso anwesend sein wie solche vom Regierungspräsidium.

Theorie und Praxis des Baumschnitts

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Karlsruhe (LEV) veranstaltet mit der Mitgliedskommune Ettlingen einen Winterschnittkurs für Streuobstbäume. Am Mittwoch, 21. Februar um 19 Uhr wird Thomas Hauck vom OGV Neibsheim die theoretischen Grundlagen des Obstbaumschnitts im Kasino der Rheinlandkaserne am Dickhäuterplatz 22 in Ettlingen präsentieren.

An der praktischen Umsetzung der vorgestellten Grundlagen können alle interessierten Personen dann am Samstag, 24. Februar um 10 Uhr auf der Streuobstwiese beim Schulzentrum im Horbachpark aktiv teilnehmen. Bitte eigenes Werkzeug mitbringen! Für eine kleine Stärkung ist gesorgt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich an Franziska Fritz vom LEV wenden: 0721/936-86910, LEV@landratsamt-karlsruhe.de.

Die dreiteilige Kursreihe zum Thema Streuobst wird dann am 15. Juni mit dem Juniriss sowie einem Mäh- und Dengelkurs ebenfalls auf der Streuobstwiese beim Schulzentrum im Horbachpark fortgesetzt. Ausführliche Ankündigungen zu dieser Veranstaltung wird der Landschaftserhaltungsverband rechtzeitig herausgeben.

Neue Kehmaschine ersetzt reparaturanfälliges Modell

Wendig und effektiv: sauber!



Seit kurzem ist die neue Kehmaschine im Einsatz. Bei der offiziellen „In-Dienst-Stellung“ des Fahrzeugs: Fahrer Manfred Schnurr mit (v.lks.) Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab, Baubetriebshofleiter Norbert Ruml und Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker.

Kehmaschinenfahrer und Baubetriebshofmitarbeiter Manfred Schnurr hat sich mit der „Neuen“ schon vertraut gemacht und weiß ihre Vorzüge zu schätzen: die neue rechtsgeleitete Kehmaschine Cleango 500 der Firma Schmidt weist gegenüber dem Vorgängermodell zahlreiche Pluspunkte auf.

Doch dies war für den Ersatz der alten Kehmaschine nicht ausschlaggebend. „Die alte Maschine, Baujahr 2011, hatte mit über 100.000 Kilometern Fahrleistung und einer hohen Betriebsstundenanzahl das Ende ihres Lebenszyklus erreicht“, unterstrich Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab. Dies zeigte sich durch die Reparaturanfälligkeit des alten Geräts mit vielen Ausfallzeiten und die hohe Wartungsintensität, so Baubetriebshofleiter Norbert Ruml; eine wirtschaftliche Nutzung war somit nicht mehr gegeben. „Für die Anschaffung der Kehmaschine hatte der Gemeinderat rund 260.000 Euro bereitgestellt, die Kosten beliefen sich dank guter Ausschreibungsergebnisse letztlich auf etwas über 230.000 Euro“, informierte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker. Am Mittwoch vergangener Woche wurde das Gerät offiziell in Dienst gestellt.

Während die alte Maschine ein LKW mit entsprechend modifiziertem Aufsatz war, präsentiert sich „die Neue“ als Kompaktfahrzeug. „Die Kehmaschine ist schmaler und zudem dank ihres geringen Wendekreises um einiges wendiger“, schilderte Manfred Schnurr seinen Eindruck: enge Straßen etwa in den Stadtteilen oder Sackgassen seien problemlos zu befahren.

Die Cleango 500 hat eine hohe Saugleistung, nimmt dank ihres fünf Kubikmeter fassenden Kehrbehälters große Schmutzmengen prob-

lemlos auf und verfügt so über eine lange Einsatzdauer: abgesehen z.B. vom laubreichen Herbst muss der Fahrer seine Reinigungsfahrten seltener für Leerungen unterbrechen. Sie verfügt über ein Drei-Besen-System, das variabel von etwa 2 bis über 3,5 Meter ausgefahren werden kann und somit einen Meter mehr an maximaler Kehrbreite hat als die Vorgängerin. Ein Wildkrautbesen nebst Spritzdüsen hilft beim Freihalten der Abflusrrinnen der Straßen. „Besonders bei Starkregen ist es wichtig, dass die Abflüsse in Richtung Gully regelmäßig von Bewuchs befreit werden“, merkte dazu der Stadtbauamtsleiter an.

Weitere besondere Ausstattung ist ein Schlauch mit Hochdrucklanze, damit können z.B. verschmutzte Sitzbänke gereinigt werden, der Wasserbehälter für Besen und Drucklanze fasst 700 Liter. Rundumkameras erleichtern die Bedienung, die geräusch- und wärmedämmte Glaskabine bringt dem Fahrzeuglenker ein Plus an Übersicht und Bedienkomfort.

Betrieben wird die Maschine durch einen effizienten, gleichwohl sparsamen 163 PS starken Euro 6c Dieselmotor mit einem modernen Abgasnachbehandlungssystem und effektivem Feinstaubfilter. Die verfügbare Antriebsalternative stand laut Stadtbauamtsleiter Schwab vor allem wegen der sehr hohen Kosten aktuell nicht zur Debatte, werde aber beim nächsten Fahrzeug sicherlich Thema sein. Die alte Kehmaschine wird über die Zollplattform versteigert.

Die Kehmaschinen sind in Ettlingen übrigens nach einem festgelegten Kehrplan unterwegs, er ist im Internet unter www.ettlingen.de/buergerservice/aemter_dienststellen/stadtbauamt zu finden.

Steigende Energiepreise bedingt durch

Mehrwertsteuer, steigende Netzentgelte und höhere CO₂-Abgabe



Nicht der Preis für Energie steigt, es sind externe Einflüsse, die den Preis nach oben treiben, sei es der Wegfall der reduzierten Mehrwertsteuer oder die steigenden Netzentgelte.

In dieser Woche werden die Kunden der Ettlinger Stadtwerke ein längeres Schreiben in ihren Händen halten, das „wir nicht gerne verschickt haben“, hob Stadtwerkgeschäftsführer Steffen Neumeister bei dem Pressetermin über die steigenden Preise beim Strom und Erdgas heraus.

Dass sich die Preise erhöhen, „ist von uns nicht beeinflussbar, sie sind mit dem Ergebnis der Krise im Haushalt des Bundes“, der den Energieversorgern kein angenehmes Weihnachtspaket unter den Baum gelegt hat.

Der ursprünglich geplante Milliardenzuschuss zu den Stromnetzentgelten von rund 5,5 Milliarden Euro wurde gestrichen, sie hätten die steigenden Netzentgelte für den Verbraucher abgedeckt, der jährlich steigende CO₂-Preis wurde zum Januar 2024 deutlich stärker angehoben, als ursprünglich angekündigt, und, was sicher ganz viele nicht mehr auf dem Schirm haben, der Mehrwertsteuersatz auf Gas und Fernwärme steigt von sieben auf wieder 19 Prozent.

Diese Entscheidungen auf Bundesebene schlagen durch und bedingen, dass die Stadtwerke zum 1. März die Strom- und Gaspreise anheben.

Der Preis für eine Kilowattstunde Strom erhöht sich um brutto rund 2,6 Cent, der Grundpreis bleibt unverändert. Ein Durchschnittshaushalt mit einem Jahresstromverbrauch

von 3 500 Kilowattstunden muss mit Mehrkosten von rund acht Euro pro Monat rechnen.

Ursprünglich wäre eine Senkung geplant gewesen, stattdessen steigt die Stromnetzentgeltverordnung (kurz Strom NEV) auf netto 0,64 Cent pro Kilowattstunden netto.

Und die Erhöhung der CO₂-Abgabe auf fossile Energieträger war für 2024

auf 40 Euro geplant, merkte Prokurist Martin Meier an. „Nun liegt sie bei 45 Euro, das können wir als Stadtwerke nicht kompensieren“. Zum 1. März steigt der Verbrauchspreis pro Kilowattstunde Gas um brutto rund 0,14 Cent, sprich bei einem Gasverbrauch von 20 000 Kilowattstunden steigen die monatlichen Mehrkosten um drei Euro. Und bei der Wärmeversorgung steigt der Verbrauchspreis pro Kilowattstunden um brutto 0,22 Cent auf 12,95 Cent, der Wärmekunde kann mit einem Mehr von zwei Euro pro Monat rechnen bei einem Jahresverbrauch von 12 000 kWh.

Und in diesem Jahr klettert die Mehrwertsteuer wieder auf 19 Prozent. Die Bundesregierung hatte den Steuersatz im Oktober 2022 reduziert, damit der Staat nicht zum Profiteure der Energiekrise würde. „Diese Maßnahme beeinflusst neben dem Verbrauchspreis auch alle anderen Preisbestandteile bei Erdgas und Wärme“, erläuterte Neumeister.

Für den Kunden werden sich die Abschlagszahlungen verändern. Deutlich machten nochmals Neumeister, Meier und Christoph Spies von der Wärmeversorgung, „wir haben die Erhöhungen nicht in der Hand, da wir auf die Preisbestandteile, die die Steigerungen bedingen, keinen Einfluss haben“.

Dennoch liegen die Stadtwerke Ettlingen mit ihrem Preis für Strom und Gas weit im vorderen Bereich im Vergleich zu den anderen Energieversorgern in der Region.

Jugendgemeinderatswahl 2024

Bewirb Dich jetzt!



Werde auch Du ein Teil von uns!

+ Du willst für Deine Stadt MITDENKEN, MITREDEN, MITMACHEN?

+ Du bist im Wahlzeitraum (4. – 15.3.2024) zwischen 13 und 18 Jahre alt?

+ Du wohnst in Ettlingen?

Dann bewirb Dich jetzt als Jugendgemeinderat (**Bewerbungsfrist endet am 3.2.2024**)

Was macht man als Mitglied im Jugendgemeinderat

Als Jugendgemeinderat setzt Du Dich für die Interessen der Jugendlichen in Ettlingen ein. Du kannst eigene Ideen einbringen, Deine Stadt attraktiver mitgestalten und Deine Interessen verwirklichen.

Bewerbung

Den Bewerbungsbogen findest Du auf www.jgr-ettlingen.de.

Einfach ausfüllen, Foto einfügen, Einverständniserklärung Deiner Eltern nicht vergessen und an die Geschäftsstelle senden.

Wahlzeitraum

Nachdem alle Bewerbungen eingegangen sind, stehen die Kandidaten vom 4. bis 15.3.2024 zur Wahl.

Wer kann wählen

Wählen können alle Jugendliche, die im Wahlzeitraum zwischen 13 und 18 Jahre alt sind und in Ettlingen wohnen oder in Ettlingen zur Schule gehen.

Bekanntgabe der Kandidaten

Alle zugelassenen Kandidaten werden am 8.2.2024 im Amtsblatt bekannt gegeben.

Weitere Infos

Geschäftsstelle Jugendgemeinderat:
Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Schillerstraße 7–9, 76275 Ettlingen
Yasemin Scherer: Tel.: 07243 101 302,
yasemin.schere@ettlingen.de
Herr Singer: Tel.: 07243 101 452,
leon.singer@ettlingen.de,
www.jgr-ettlingen.de

Das Stromnetz der Stadtwerke hat eine Leitungslänge von mehr als 500 Kilometern, die Leitungslänge beim Erdgas beträgt 300 Kilometer, genauso lange sind die Trinkwasserleitungen.

Die Bilanzsumme des Gesamtunternehmens liegt bei rund 114 Millionen Euro, die Investitionen des Gesamtunternehmens belaufen sich auf rund 10 Millionen Euro.



Am Sonntag, 28. Januar, ist das alte Zollhaus in Lauterbourg von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Es gibt Mitmach-Angebote sowie kulinarische Spezialitäten, die deutsch-französischen Feuerwehren sind vor Ort sowie Amphibienfahrzeuge.

Mehr Infos unter www.eurodistrict-pamina.eu

Stammtischrunde mit Dr. Vetter und Alteingesessenen

Anfang Januar wurde aus der Idee, einer Stammtischrunde mit Dr. Erwin Vetter, Ettlingens Ehrenbürger und ehemaliger OB, und alteingesessenen Ettlingerinnen und Ettlingern wie Inge Ockert, Marlies Bücherl, Dieter Stöcklin, Pfarrer i.R. Engelbert Baader, Hans-Peter Stemmer, Manfred Jordan, Bernd Rau und Siegfried Richter sowie Harald Fehrer von der Geschichtswerkstatt Ettlingen und Joschi Jilg, Altersobmann der Feuerwehr Ettlingen, Realität.

Um dieses Treffen, das im Kolpingsaal stattfand, für die Nachwelt zu überliefern, wurde es in Ton und Bild festgehalten. Jeder hatte Geschichten über Ettlingen zu erzählen, die so manchen gar nicht bekannt waren.

Da es eine runde Sache war, war man sich schnell einig, dass man sich einmal im Quartal treffen sollte.

BIRD LANDS 59 JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 19.01.24 // TIPP
Jazzabella
Außergewöhnliches Brass-Ensemble
Frauenpower mit viel Charme!

Eintritt: 16 € (11 € ermäßigt)

Vorschau: Freitag, 26.01.2024
Jam-Session

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Albufersanierung: Rodungsarbeiten Fuß- und Radweg Bulacher Straße



Die ursprüngliche Uferbefestigung mit schottergefüllten Drahtkörben ist an vielen Stellen stark verwittert und teilweise nicht mehr vorhanden. Ab April wird die Albufersicherung erneuert, demnächst beginnen die vorbereitenden Rodungsarbeiten.

Zur Vorbereitung der geplanten Ufersanierung der Alb entlang des Fuß- und Radwegs an der Bulacher Straße, müssen leider viele der uferbegleitenden Bäume gefällt werden. Mit Rücksicht auf die Natur, spricht vor dem Beginn der Vogelbrutzeit, ist die Fällung für die Zeit vom 6. bis 9. Februar vorgesehen. Soweit möglich, sollen die alten Erlen und Weiden in Wassernähe erhalten werden, sie wurden bereits markiert. Damit sie keinen Schaden nehmen während der Rodungs- und Bauphase, werden sie einen Schutz erhalten. Nach Beendigung der Maßnahme werden selbstverständlich Ersatzpflanzungen erfolgen, um den uferbegleitenden Gehölzsaum wiederherzustellen. Vorab wurden schon an einem Baum die Wurzeln mit Spezialgeräten zurückgeschnitten und ein Wurzelschutz eingebaut.

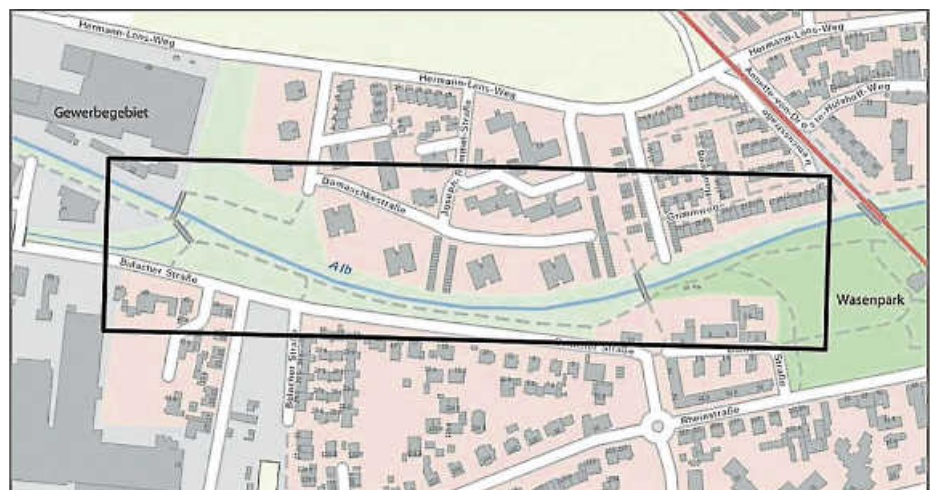
Während der Rodungsarbeiten wird der Geh- und Radweg zwischen dem „Damaschkesteg“ (überdachte Holzbrücke über die Alb) und dem Eto-Wehr, auch als Stahl-Wehr bekannt, gesperrt. Fußgänger und Radfahrer werden gebeten, den Fuß- und Radweg unmittelbar an der Bulacher Straße zu nutzen.

Die Ufersicherung ist erforderlich, da an vielen Stellen der Geh- und Radweg auf der Dammkrone an der Bulacher Straße un-

terspült ist. Viele der zur Sicherung einst eingebauten Drahtschotterkörbe haben mittlerweile Löcher und sind leer. Es ist zu befürchten, dass bei fortschreitenden Ausspülungen der Weg und der Hochwasserdamm beschädigt werden.

Ab April, vorausgesetzt, das Wetter spielt mit, soll dann mit den Bauarbeiten für die Ufersicherung begonnen werden. Wegen der beengten Platzverhältnisse, die Alb ist in diesem Bereich durch die Hochhäuser nebst Tiefgarage auf der rechten und durch die Infrastruktur auf der linken Uferseite stark eingezwängt, ist ein Blocksteinsatz als begrünte Trockenmauer auf etwa drei Viertel der Strecke vorgesehen. Im Bereich des Damaschkestegs soll eine so genannte „Krainerwand“ entstehen. Sie ist eine Ufersicherung aus Holzstämmen mit einer Bepflanzung dazwischen. Sind nach vielen Jahren die Stämme verrottet, übernehmen die Pflanzen die Sicherung. Der Radweg wird im Zuge der Arbeiten etwas von der Alb abgerückt, die Pflasterung erneuert. Die Maßnahmen wurden mit dem Landratsamt Karlsruhe abgestimmt.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 5 75 oder stadtbauamt@ettlingen.de



Übersicht über den Baustellenbereich.



Swingnacht

Sa. 20.01.24, 20 Uhr 

Foto: Gerald Ulmann

Mit Franky Doo & Gramophoniacs: Swing ist die Musik der 30er und 40er Jahre, als Jazz noch Pop, als der Film schwarz-weiß, und das Leben bunt war. Die Band **Gramophoniacs**, hat sich der alten traditionellen Swingmusik verschrieben. In unterschiedlicher Besetzung vom Quartett bis Septett bringen die jungen Künstler mitreißende Musik auf die Bühne. Das ist Swing vom Feinsten. Gehen Sie an diesem Abend gerne dem Reflex nach, vom Sitzplatz aufzustehen und auf dem Parkett die volle Energie einer Band aufzunehmen, die auf Swingtanzfestivals ihr Publikum begeistert. Damit die Tanzfläche zwischen den Live-Sets auf Temperatur bleibt, lässt „Laptopphon“-DJ **Franky Doo** in den Bandpausen eine Auswahl an Swing-Juwelen funkeln. Was zu tun ist zeigen wir Ihnen zu Beginn des Abends, um 19 Uhr bei einem kostenfreien Swingtanz-Schnupperkurs, der keinerlei Vorkenntnisse erfordert. Dort können die ersten Tanzschritte erlernt werden. *Stadthalle, VK 22 €; AK 24€, erm. 50%*

Jung und intensiv

Sa. 27.01.24, 20.30 Uhr 

Foto: Annika Gerhard

Eine wilde Mischung junger Künstler*innen.

Sandra da Vina ist es als erste Frau gelungen, die NRW-Landesmeisterschaft im Poetry Slam zu gewinnen.

Thomas Franz ist Liedermacher und Comedian. Seine Lieder sind wie Zwieback für die Seele: trocken, kratzig, aber auch gesund.

Sinu ist eindeutig-türkisches Indie-Pop Projekt.

Tiefgehende Vibes und sphärische Klangwelten – Musik, die das Publikum packt und aufrüttelt.

Schloss, VK 17/19 €; AK 19/21 €, erm. 50%

Tina Häussermann

Sa. 03.02.24, 20.30 Uhr 

Foto: Sandra Mühl

Supertina rettet die Welt - Sind Sie noch zu retten?

Dann kommen Sie. Supertina rettet alles, was nicht bei drei auf den Bäumen ist. Als Sängerin und Kabarettistin ist Tina Häussermann schon seit vielen Jahren auf den Kleinkunsth Bühnen und in den Theatern zu Hause. Dafür wurde sie u.a. mit dem Deutschen Kabarettpreis und dem Baden-Württembergischen Kleinkunstpreis ausgezeichnet. Sie sucht nach den Sandkörnern im Getriebe des Alltags und sorgt dafür, dass es für einen kurzen Augenblick stillsteht. Bierernst und saukomisch serviert sie einen exklusiven und einmaligen Abend voller Krönungen und Sahnehäubchen.

Schloss, VK 17/19 €; AK 19/21€, erm. 50%

Karten: Touristinfo Ettlingen, 07243 101 333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

DO, 18. JAN. 2024 ■ 19.00 UHR
„Scheune“ ■ Pforzheimer Str. 31

AUTOREN LESUNG

*Finde
mich,*

Jasmin Z. Summer

*wenn ich
verloren bin*

»Lieber etwas riskieren, als ewig zu bereuen, es nicht getan zu haben«, denkt sich Kyla und trifft eine Entscheidung, die sie ihre Freiheit kostet.

Verfolgt von Wut, Trauer und Schuldgefühlen muss sie nun noch einmal ganz von vorne beginnen. Als sie zufällig Paul begegnet, scheint ein Leben in Sicherheit zum Greifen nah... «

Jasmin Z. Summer ist 1995 geboren und lebt mit ihrer kleinen Familie in der Nähe von Baden-Baden. Mit dreizehn Jahren begann sie Liebesgeschichten zu schreiben und sie an ihre Freundinnen zu verteilen. Besonders gerne schreibt sie über verletzte Seelen, vertane Chancen und Menschen, die einfach auftauchen und das Chaos wieder ins Gleichgewicht bringen.



**BENEFIZ FÜR DIE ARBEIT
DES FÖRDERVEREIN HOSPIZ**



Eintritt frei - um Spenden wird gebeten.

www.hospizfoerderverein.de

Alte Ettliger Geschenkgutscheine einsenden



Ettliger Geschenkgutscheine in Papierform (Foto) haben, wie mehrfach berichtet, mit dem Ende des Jahres 2023 ihre Gültigkeit verloren. Ettliger Annahmestellen nehmen diese ungültigen Gutscheine nicht mehr an, denn sie können sie nicht mehr zur Gutschrift einreichen. Kunden mit Gutscheinen, die Ende 2023 verfallen sind, können sie jedoch dem Gutscheinanbieter, der Cityinitiative Karlsruhe, einsenden. Diese bucht das Guthaben auf eine neue Gutscheinkarte um und sendet sie zurück.

City Initiative Karlsruhe e.V.
Kaiserstraße 70-74,
76133 Karlsruhe
Tel. 07 21/602 997-400
mailto: info@cityinitiative-karlsruhe.de,
info@gutschein-regioshop.de

Leih-Großeltern gesucht! Infos beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren



Sie sind im besten Großeltern-Alter, mögen Kinder, haben Zeit und suchen eine Bereicherung? Sie haben selbst vielleicht keine Enkelkinder oder diese wohnen zu weit weg? Beim individuellen Großeltern-Service betreuen Sie „Ihr“ Enkelkind in der Familie

und können dadurch gemeinsame Erlebnisse samt Familienanschluss genießen.

„Lassen Sie uns gemeinsam mehr Zeit mit Kindern gestalten: Vorlesen, Geschichten erzählen, gemeinsam spielen und Spaß haben – so können die Generationen voneinander lernen und zusammenwachsen!“ Die Organisatoren des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren sind aktuell auf der Suche nach Leih-Großeltern für den individuellen Großeltern-Service.

Sie haben Interesse oder Fragen?

Wenden Sie sich an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 146, luisa.adamzseski@ettlingen.de

Kinderfasnet-Freikarten von den Moschdschelle



33 Freikarten für bedürftige Familien hatten die Moschdschelle im Gepäck bei ihrem Besuch im Rathaus. Seit 23 Jahren gibt es die schöne Tradition nun schon. (V.l.s.) Markus Utry und David Schumacher überreichten die Karten an und Barbara Baron-Cipold und BM Dr. Moritz Heidecker, stellvertretend für OB Arnold.

Ein Herz für Kinder, die die Fasnet lieben, sich aber die Eintrittskarten nicht leisten können, haben seit nunmehr 23 Jahren die Moschdschelle. Traditionsgemäß überreichten am Mittwoch vergangener Woche Präsident Markus Utry und Schellerat David Schumacher an Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker und Barbara Baron-Cipold, Leiterin des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, 33 Freikarten für die Kinderfasnacht des Vereins für Kids ab etwa drei Jahren und begleitende Erwachsene nebst Verzehrbons für Essen und Trinken.

Die Vorstandschaft kann sich darauf verlassen, dass die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg wird. Dieses Jahr steht die Kinderfasnet unter dem Motto „Findet Nemo“, federführend ist die Vereinsjugend mit Laura Bricka an der Spitze, ‚Fasnacht für Kinder von Kindern‘ (und Jugendlichen) eben, wie die beiden Moschdschelle betonten. Immerhin jeweils rund 400 kleine und große

Besucherinnen und Besucher aus der Region und selbst darüber hinaus kommen zu den beiden ‚Sausen‘ und dürfen sich auf ausgelassenes Faschingstreiben mit Bütt, Spiel, Spaß und super Live-Musik freuen. Für Tanz und mehr sorgen dabei nicht nur die Gruppen der Moschdschelle, die Narrenvereinigung beteiligt sich gleichfalls mit Beiträgen ihrer Jugendgruppen für die Kids, ebenso die Schreiberjugend, „das ist dann zugleich auch Jugendförderung“, merkte BM Dr. Heidecker an. Und es wird, so Markus Utry, auch wieder den Kostümwettbewerb geben, unterstützt von der Volksbank. Die Verteilung der Karten übernimmt wie jedes Jahr das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren.

Die Termine für die beiden Kinderfaschingsveranstaltungen, jeweils in der Stadthalle und sonntags: 28. Januar, und 4. Februar. Beginn um 14.11 Uhr, Karten gibt es ab 13 Uhr **nur an der Tageskasse**, Kosten 3 Euro/Kind, 6 Euro/Erwachsener.

In 72-Stunden-Aktion viel bewegen

Was lässt sich in 72 Stunden bewegen? Eine ganze Menge! Das zeigt der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) mit seiner 72-Stunden-Aktion – der größten Sozialaktion Deutschlands. Bereits zum siebten Mal werden vom 18. bis 21. April gemeinnützige Projekte umgesetzt, die die Welt ein Stückchen besser machen – von der Organisation von Nachbarschaftstreffen, der Entwicklung von Begegnungsprogrammen bis zum Bau von Spielplätzen.

Bei der letzten 72-Stunden-Aktion 2019 waren bundesweit über 160.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene beteiligt. In über elf Millionen Stunden ehrenamtlichen Einsätzen realisierten sie knapp 3.400 Projekte. Dieses Engagement wurde 2019 sogar mit dem Medienpreis Bambi gewürdigt. Den Erfolg der 72-Stunden-Aktion will der BDKJ 2024 fortführen. Für Baden-Württemberg rechnet das Orgateam mit über 25.000 engagierten jungen Menschen in knapp 800 Aktionsgruppen.

Die Anmeldung für Gruppierungen ist nur noch bis 26. Januar möglich. Dies können sowohl kirchliche Jugendgruppen (Ministranten, KJGs, Pfadfinder, ...) sein, als auch beispielsweise Schulklassen, Sportvereine, private Freundesgruppen oder Musikgruppierungen. „Wir freuen uns über jede Gruppierung – unabhängig von der Altersstruktur, der Gruppengröße und der (handwerklichen) Vorerfahrung“.

Die Anmeldung erfolgt über die bundesweite Anmeldeseite: 72stunden.de/anmelden. Dort können weitere Angaben zur Gruppe gemacht werden, bevor der Karlsruher Koordinierungskreis noch einmal mit einer detaillierteren Abfrage auf die Gruppen zugeht.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **27. Dezember bis 4. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **14. bis 20. Dezember**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otvvereinbaren.

Neues mit dem Newsletter



Neues erfahren? Dann den Newsletter der Stadt abonnieren. Er informiert immer donnerstagabends per E-Mail direkt aufs Handy, den PC oder das Tablet über aktuelle Themen und interessante Entwicklungen in der Stadt, so bleibt man auf dem Laufenden.

Die Anmeldung ist einfach. Scannen Sie den QR-Code oder gehen Sie auf www.ettlingen.de/newsletter tragen Sie Ihre gültige E-Mail-Adresse ein (dort können Sie den Newsletter übrigens auch wieder abbestellen), der Datenschutzerklärung zustimmen und auf „Ausführen“ klicken, alle weiteren Informationen zum Abonnement erhalten Sie dann per E-Mail zugesandt.



Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e. V.

Das neue Albtal Magazin ist da!

Vielfalt pur: Das Albtal Magazin 2024 präsentiert wieder Geschichten aus dem Albtal. Egal, ob naturbegeisterte Wanderer oder kulinarische Feinschmecker, in der Ausgabe kommt niemand zu kurz. Neben Highlights aus dem Albtal bietet das Magazin auch eine Fülle von Informationen über Wanderwege und weitere spannende Aktivitäten in der Region.

Das Albtal Magazin können Sie über www.albtal-tourismus.de bestellen oder in den Rathäusern bzw. Stadt- und Tourist-Informationen der Mitgliedsgemeinden abholen.

Chayns - eine App für alles ...

... unter diesem Motto steht der Fördertopf der Stadt, aus dem Projekte einen Zuschuss erhalten, wenn sie mit der Software Chayns umgesetzt wurden. Von den bereit gestellten 20.000 Euro wurden 15.258,70 Euro abgerufen und folgende Projekte gefördert: Der digitale Dorfladen in Oberweiler „Fux und Has“ wird seit April 2023 hierüber betrieben (Zugang, Einkauf und Bezahlung), das „Kochtöpfe“ wickelt damit den Mittagstisch ab, Speisen und Getränke bestellen und vorab bezahlen, oder im Kino Kulisse Speisen und Getränke über die App bestellen und bezahlen, ebenso auch bei der Gaststätte Jeta. Im Stadtgarten und Horbachpark wird die

Stadt zwei Spieleschränke aufstellen. Wer die Chayns-App hat, kann gegen eine Kauti- on über einen QR-Code ein Spiel aussuchen, buchen, ausleihen und nach Gebrauch wieder zurück in den Schrank legen.

Mit der Chayns-App können viele Bereiche digital ergänzt oder komplett abgewickelt werden. Ziel ist es, in Ettlingen möglichst viele Anwendungen mit dieser App abzudecken. Man muss einmalig die App auf dem Smartphone installieren, sich registrieren und die persönlichen Daten hinterlegen. Wer bereits einen Zugang zu Chayns über eine Vereinsseite auf der Engagementplattform hat, kann seinen Zugang ebenso für andere Anwendungen nutzen.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 18. Januar
20 Uhr Perfect Days (FSK 0)
20:15 Uhr Priscilla (FSK 16)

Freitag, 19. Januar
15 Uhr Raus aus dem Teich (FSK 0)
17:30 Uhr Perfect Days
20 Uhr Anatomie eines Falls (FSK 12)
20:15 Uhr Priscilla

Samstag, 20. Januar
15 Uhr Raus aus dem Teich
17:30 Uhr Priscilla
20 Uhr Anatomie eines Falls
20:15 Uhr Perfect Days

Sonntag, 21. Januar
15 Uhr Raus aus dem Teich
17:30 Uhr Perfect Days
20 Uhr Anatomie eines Falls
20:15 Uhr Priscilla

Montag, 22. Januar
20 Uhr Live-Multivision: SIZILIEN-Insel im Licht, Live-Reportage von Martin Engelmänn

Dienstag, 23. Januar
15 Uhr Raus aus dem Teich
17 Uhr Anatomie eines Falls
20 Uhr Perfect Days
20:15 Uhr Priscilla

Mittwoch, 24. Januar
15 Uhr Filmcafé: Priscilla
17:30 Uhr geschlossene Veranstaltung
20 Uhr Anatomie eines Falls

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Korrektur

Im Artikel über die Verleihung der Ehrenmedaillen in Ausgabe 2/2024 wurde der Geehrte Gerhard Laier versehentlich als „Vorsitzender der Deutsch-Russischen Gesellschaft“ bezeichnet. Herr Laier hat das Amt jedoch an Gerhard Feigenbutz übergeben, Herr Feigenbutz ist aktuell Vorsitzender des Vereins.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 30. Januar, von 14.30 bis 16.30 Uhr statt. Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

MO, 22. JAN. 2024 - 19.00 UHR
Ev. Paulusgemeinde, Schlesierstr. 4

VORTRAG
„Letzte Dinge regeln“
Patientenverfügungen
aus der Sicht einer Hausärztin
und einer Klinikärztin

Dr. med. Sabine Ziegler

Fachärztin für Allgemein und Palliativmedizin, Psychotherapeutin, tätig im stationären Hospiz und ambulanten Palliative Care Team „Arista“

Dr. med. Susanne Euler

Oberärztin, Leiterin des intern. Palliativdienstes und des Palliativteams am Städt. Klinikum KA, Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie u. Palliativmedizin

In der Komplexität unserer Welt wünschen wir uns Kontrolle über die uns wichtigen Lebensbereiche. Patientenverfügungen stehen dabei im Spannungsfeld unserer Wünsche nach Autonomie einerseits und dem Wunsch nach Fürsorge andererseits.

Zwei erfahrene Palliativärztinnen stellen die Thematik aus ihrem Blickwinkel dar und geben anhand von Beispielen Hilfestellung zur eigenen Standortbestimmung.



Hospizdienst Ettlingen

Eintritt frei - um eine Spende zu Gunsten der Hospizarbeit wird gebeten. Teilnahmebestätigung wird ausgestellt.

Wir danken der Paulusgemeinde für die freundliche Unterstützung.



Zwischen Himmel und Erde - Spannung des Wirklichen

Skulpturen und Malerei von Rudi Bannwarth, Rolf Kampmann und Lars Lehmann

Die Werke der drei Ettlinger Künstler eint das Bekenntnis zum Gegenständlichen, zu sehen sind sie in einer neuen Ausstellung ab Samstag, 27. Januar, im Museum Schloss Ettlingen.

Rudi Bannwarths Alltagsfiguren, die die Fragen der menschlichen Existenz thematisieren, treffen in der Ausstellung auf die zeichnerisch angelegten apokalyptischen Szenerien und Landschaftsmalerei Rolf Kampmanns und die Werke der sichtbaren und dinglichen Welt Lars Lehmanns (Foto), die er in einem fein ausgeloteten Farb-Raumgefüge entwickelt. Diese drei unterschiedlichen Positionen schaffen in der Ausstellung eine Spannung des Wirklichen.

Ab 27. Januar, Museum Ettlingen, Mi.-So., 11-18 Uhr.



Frist für Trinkwasser- und Energiezählerstände endet

Die Abgabefrist für die Zählerstände wurde verlängert und endet am 19. Januar, spätestens an diesem Tag können die Zählerstände per E-Mail ablesung@sw-ettlingen.de, Fax unter 07243 101-833900 oder per Post Hertzstraße 33, 76275 Ettlingen oder telefonisch 07243 101-8288 noch an die Stadtwerke Ettlingen GmbH übermittelt werden.

Workshop der Holzbauoffensive Ettlingen mit Zimmereibetrieben: Buchenholz und seine besonderen Herausforderungen



Der zweite Workshop der Holzbauinitiative Ettlingen richtete sich an lokale Zimmereibetriebe. Im Mittelpunkt des Erfahrungsaustausches standen die Herausforderungen auf unterschiedlichen Ebenen, die das Bauen mit heimischem Buchenholz mit sich bringt.

Ettlingen hat ein Modellprojekt gestartet: Auf städtischem Grund soll die Stadtbau Ettlingen GmbH ein viergeschossiges Wohnhaus mit Energieeffizienzniveau KfW 40 bauen, konstruiert aus heimischem Buchen-Vollholz. Da es keinerlei Erfahrungswerte bei der Verwendung von Buchenholz in der geplanten Art und Weise gibt, hat die Stadt mit dem Planungsamt, der Forstverwaltung und der Stadtbau zusammen mit lokal ansässigen Sägewerken und Holzbaubetrieben ein Forschungsprojekt gestartet. Mit im Boot: Partner und Partner Architekten, das Ingenieurbüro Wirth Haker für die Tragwerksplanung, die EE Concept GmbH für die Ökobilanzierung und die THOST Projektmanagement GmbH.

Nach dem ersten Workshop im Sommer 2023 mit Sägewerksbetreibern gab es im vergangenen November unter der Leitung des Planungsamts einen zweiten, der sich an Zimmereibetriebe wandte. Drei Vertreterinnen und Vertreter lokaler Betriebe kamen in den Bürgerkeller der Stadthalle, eine Reihe weiterer Projektteilnehmerinnen und -teilnehmer war online mit dabei, außerdem Planungsamtsleiter Wassili Meyer-Buck, der Klimaschutzbeauftragte Dieter Prosik und Forstabteilungsleiter Joachim Lauinger. Die Moderation übernahm Fabienne Rau von der THOST Projektmanagement GmbH.

Holz zu verbauen, ist nicht neu. Doch das bisher hauptsächlich verwandte Nadelholz wird aufgrund der klimatischen Veränderungen nicht mehr in ausreichender Menge zur Verfügung stehen, so die Prognosen. Der Ettlinger Forst setzt vermehrt auf die widerstandsfähigeren Laubhölzer: Bei der letzten Waldinventur vor zehn Jahren betrug der Laubholzanteil im Forst 75 Prozent, mittlerweile ist er auf fast 80 Prozent angestiegen. Für heimisches Laubholz spricht auch, dass die Transportwege kürzer sind, sofern Sägewerke und Holzbaubetriebe mitziehen.

Das Ziel des Projektes: ein ressourceneffizientes Holzbausystem mit reproduzierbaren Techniken aus heimischem Buchenmassivholz.

Die Herausforderungen

Die Verwendung von Buche als Bauholz ist in Deutschland wenig erforscht: Bekannt ist, dass dieses Holz lange Trocknungszeiten braucht, empfindlich gegenüber Feuchtigkeit und schwierig zu bearbeiten ist. Auch die Erfahrungen über geeignete Verbindungsmöglichkeiten von Buchenbalken sind Mangelware. Als verleimtes Industrieprodukt ist Buche oft im Einsatz, doch bleiben kleinere lokale Betriebe bei der Produktion außen vor.

Andere Länder sind da schon weiter, so wurde für ein Haus in der Schweiz innovative Bohr- und Trocknungstechnik erprobt, allerdings unter hohem Aufwand. Beim Workshop mit den Sägewerksbetreibern zeigte sich, dass man für das Ettlinger Vorhaben andere Wege beschreiten muss: Eine Rahmenbauweise wurde erarbeitet samt möglicher Wand- und Deckenaufbauten. Beim Workshop mit den Zimmerer-Betrieben gab es gerade zur Praktikabilität dieser Aufbauten im Herstellungsprozess eine Reihe von Fragen.

Es gibt jedoch noch weitere Herausforderungen: begrenzende Baurichtlinien und Normen. Die Initiatoren dieses Modellprojektes möchte den normgerechten Lösungen ökologisch optimierte Bauteilaufbauten gegenüberstellen, um so innovative Lösungen aufzuzeigen. Das geplante Objekt, der Stadtbau könnte zu einem Leuchtturmprojekt werden. Auch die vorgegebenen europaweiten Ausschreibungsverfahren könnten ein Hemmnis sein. Ein möglicher Ansatz für eine lokale Vergabe ohne Wettbewerbsverzerrung wäre, dass die Buche aus dem heimischen Forst durch den Bauherrn gestellt wird. Hier braucht es aber auch noch rechtliche Prüfungen. Bis das Holzhaus steht, sind also im wahrsten Wortsinn noch „dicke Bretter zu bohren“.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146,
Luisa Adamzseski,

E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277,

E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzielle Sicherheit, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1. E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. **Nächster Termin: 6. Februar.**

Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Familie

Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch!“



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Karlsruhe



Vorsicht: Umbauarbeiten im Gehirn!

Mitunter erkennen Eltern ihre pubertierenden Kinder nicht wieder – so stark sind die körperlichen und seelischen Veränderungen, die Jungen und Mädchen durchmachen. Auf die eine und andere Weise erleben die meisten Eltern die Pubertät ihrer Kinder als dramatischen Einschnitt ins Familienleben. Was nicht erstaunt angesichts der fundamentalen Umbauarbeiten im Gehirn von Jugendlichen, der permanenten Hormonausschüttungen und der medialen Reizüberflutung. Irgendwann stellt sich dann die Frage, ob denn alle Erziehung nutzlos war. Das war es natürlich nicht!

Viele Eltern fürchten sich vor der Pubertät ihrer Kinder, weil sie diese Zeit auf Konflikte reduzieren, mit Krisen gleichsetzen. Gleichwohl entsteht aus der Krise vielfach etwas Neues, entpuppt sich aus dem kindlichen Ich schließlich ein junger Erwachsener. Dabei ist immer wieder die Unterstützung der Eltern wichtig – selbst, wenn sie mitunter darin besteht, im richtigen Moment loszulassen!

Die Pubertät ist somit auch ein neuer Anfang für Kinder und Eltern! Denn mit Pubertät lässt sich auch produktiv umgehen. Die damit einhergehenden Krisen sind für Eltern eine Chance, in eine neue partnerschaftliche Beziehung zu den heranwachsenden Kindern zu treten – eine Beziehung, die nicht auf Macht und Kontrolle aufbaut, sondern von gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Achtung geprägt ist. Wie können Eltern ihren Kindern

in dieser Zeit hilfreich zur Seite stehen? Und was brauchen sie dazu?

Aufbauend auf dem Konzept „Starke Eltern – Starke Kinder“ möchte der Kurs „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch“ die positiven Seiten dieser oft als schwierig erlebten Lebensstufe betrachten. Er möchte Eltern vermitteln, wie sie auch in konfliktgeladenen Situationen den Familienalltag gelassen und souverän meistern können.

2024 bietet der Kinderschutzbund Karlsruhe wieder Pubertätskurse an, ab Montag, 19. Februar, im Bürgertreff Neuwiesenreben, Berliner Platz 2, Ettlingen, 19 – 21.30 Uhr, 8 Abende

Für Familien in besonderen Lebenslagen (Migrationshintergrund mit besonderen Lebenslagen, alleinerziehend, einkommenschwach, Trennung, Scheidung, Gewalterfahrung, Mehrlingsversorgung, u. ä.) sind die Kurse kostenfrei (Eigenanteil 10 €)



Weitere Informationen zu den Inhalten des Elternkurses, zu Terminen oder zur Anmeldung erhalten sie beim DKSB Ortsverband Karlsruhe e. V. unter der Telefonnummer: 0721 / 842208

Anmeldung über Ingrid Maierhofer-Edele: ime@dksb-karlsruhe.de

Frauen- und Familienzentrums effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrums e. V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Promens spendet an Kita Kunterbunt vom effeff

Kirstin Wandelt, Vorsitzende vom effeff nahm stellvertretend eine Spende der in Ettlingen ansässigen Promens Packaging GmbH in Höhe von 2.000 Euro entgegen.

Promens möchte damit lokale Partner bei ihren Aufgaben unterstützen.

Das Unternehmen stellt flexible Kunststoffverpackungen her, die weltweit für Flüssigkeiten in der Hämatologie, aber auch vom

Kinderhilfswerk der UN zum Wassertransport in Krisengebieten eingesetzt werden.



(v.l.n.r.): Kirstin Wandelt (effeff), Stefanie Benazzouz (Kita Leitung), Mia Andrijevic, Klaus Steinmann (Promens)

Foto: Selina Miskovic

Freie Plätze im Kurs für Babys bis 4 Monate: Dienstags, von 10.30 bis 11.45 Uhr

(8 Termine bis 10. März, in den Faschingsferien am 13.2. findet kein Kurs statt)

Weitere Informationen zu den Kursen bekommen Sie auf unserer Homepage, per E-Mail an baby@effeff-ettlingen.de oder bei uns im effeff-Büro.

Quartiersentwicklung „Musikerviertel und rundum“

Wir treffen uns unter dem Motto „Wir lernen uns kennen“ am **Donnerstag, 25.01. um 19:00 Uhr** im effeff.

Veranstaltungen

Freitag, 19. Januar:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe

Montag, 22. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs

18:00 Bewerbercoaching

Dienstag, 23. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs

09:00 Kurs für Babys (4 – 7 Monate)

10:30 Kurs für Babys (2 – 4 Monate)

12:00 Kleinkindkurs

Mittwoch, 24. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs

10:00 Zwergencafé

15:00 Großelternprojekt im K26

15:00 Patchworkgruppe

Donnerstag, 25. Januar:

09:00 Kurs für Babys (7-9 Monate)

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs

10:30 Kurs für Babys (9-12 Monate)

16:00 Offenes Café

19:00 Quartier Musikerviertel: „Wir lernen uns kennen“

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Bürgertreff im Fürstenberg

Eltern-Café zum Thema „Was tun, wenn mein Kind nicht schläft?“ verschoben auf 26. Januar

Krankheitshalber wird das Eltern-Café zum Thema Ein- und Durchschlafprobleme beim Kind vom 19. auf den 26. Januar verschoben. Ein- und Durchschlafprobleme beim Kind, wer kennt dies nicht. Was braucht denn eigentlich ein Kind um gut schlafen zu können? Diesen und weiteren Fragen zum Thema Schlaf wird Jana Steffens von den Frühen Hilfen des Landratsamtes Karlsruhe beantworten. In einer offenen Fragerunde können auch persönliche Schlafschwierigkeiten angeschaut werden.



Herzlich willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahre. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde mit Kaffee und inspirierenden Austausch freuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten. Eltern-Café, immer freitags 10 bis 11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Neues Angebot für Eltern im Bürgertreff

Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder: „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch!“

Weitere Infos siehe oben.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524, Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung **0176 - 38 39 39 64**. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am **31. Januar** ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am **7. Februar** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 19. Januar: Winterpause

Dienstag, 23. Januar: Vita-Apotheke

Mittwoch, 24. Januar: Ettlingenweiher, Weier-Apotheke, 9:15 Uhr

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Am 26. Januar sind das Begegnungszentrum sowie das „Café am Rosengarten“ geschlossen.

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Fax 718079)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Tel. 101-538, bei Fragen können Sie sich
auch gerne an unseren Vorsitzenden, Hel-
muth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 –
1233397

**„Café am Rosengarten“
(am 26. Jan. geschlossen)**

Wir laden Sie montags bis freitags von 14 und
18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein.
Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen
bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Hobby-Radler „Große Tour“

Treffpunkt für unsere Wanderung am **26. Ja-
nuar** ist Ettligen Stadtbahnhof um **9 Uhr**.
Abfahrt 9.08 Uhr. Tourenführer: Dagmar Er-
ler und Hermann Fabry, Tel. 525175

Tischtennis „Wirbelwind“

Einladung zur Mitgliederversammlung am
Montag, 5. Februar, um 18 Uhr in der Cafete-
ria des Begegnungszentrums.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Vorstandes und Kassierers
2. Neuwahl des Vorstandes
3. Sommerprogramm 2024
4. Aussprache

Der Seniorenbeirat lädt ein:**Sonntagscafé am 11. Februar, 15 Uhr:
„Hier wohnt Rosilein“**

Wo wohnt Rosilein? In der Schublade, wo all
die Sachen liegen, an die man lange nicht
gedacht hat. Im Kopf, wo all die Melodien
rumschwirren, die darauf warten, gesungen
zu werden. Überall dort, wo Platz ist für zwei
Musikerinnen, eine Lotusflöte und einen
Haufen anderen Krimskrams.

Daria Schirmer und Laura Eigbrecht haben
sich beim gemeinsamen Akkordeonspielen
kennengelernt und herausgefunden, dass
sie Lieder mit komischen oder romanti-
schen Texten mögen und die Kombination
von kuriosen Instrumenten, Elektronik und
Akkordeon. Das klappt bei Fauré genauso
wie bei Britney Spears – und weil der Alltag
noch mehr Überraschungen bereithält als
die Schublade mit den vergessenen Sachen,
schreiben die beiden unter dem Namen „Hier
wohnt Rosilein“ immer mehr eigene Lieder:
„Polizeiobermeister Felix“ ist der Hit. Hier
wohnt Rosilein! – und alle sind willkommen!
Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebe-
ten.

Veranstaltungstermine**Freitag, 19. Januar**

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte
18 Uhr Kegeln- Huttenkreuz

Montag, 22. Januar

10.30 Uhr Probe Theatergruppe „Die Unge-
zähmten“
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
14 Uhr Mundorgelspieler

Dienstag, 23. Januar

9.30 Uhr Gedächtnistraining
10 Uhr Schach „Die Denker“
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“
13.30 Uhr Singgruppe von Gospel bis Bach
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl
17.30 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 24. Januar

9.45 Uhr Gymnastik 1 – DRK
10 Uhr Englisch „Refresher“
10 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1
11 Uhr Gymnastik 2 – DRK
11.15 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 2
14.30 Uhr Doppelkopf
15 Uhr Das Salongespräch

Donnerstag, 25. Januar

10 Uhr Fit am Stuhl
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
15 Uhr Singgemeinschaft 50plus

**Freitag, 26. Januar - Keine Veranstaltungen
im Begegnungszentrum wegen des
Dankeschön-Abends****Computertreff im Begegnungszentrum
Ettlingen**

Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps
bei Fragen zu Computer, Tablet und Smart-
phone – besuchen Sie uns im Computertreff
im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener
Treffpunkt für alle Interessierten.

Workshops für Computer und Smartphones/
Handys:

Freitag, 19. Jan.,

Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Dienstag, 23. Jan.,

Fragen zu Internet und E-Mail

Mittwoch, 24. Jan., Hilfe und Tipps zum
Smartphone/Handy (Android + iPhone)**Freitag, 26. Jan.,**

Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Jeweils um 10 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer
Homepage:

www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone

Anmeldung erforderlich (Rezeption Kloster-
gasse 1 / Telefon 07243 101-524).

Pro Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5.-€
erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der
Rezeption zu bezahlen. Nähere Infos auch in
unserem Flyer, der dort ausliegt. Eigene Note-
books/Laptops, Smartphones und USB-Sticks
zum Speichern Ihrer Daten sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und um
10.15 Uhr;

Sturzprävention dienstags um 9.30 und um
10.45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“
dienstags von 16 bis 17 Uhr;

Boule „Die Westler“ bei gutem Wetter mitt-
wochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr
im Fürstenberg Saal 1;

„Entensee-Radler“: Winterpause.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Herzlich willkommen!

Wir wünschen euch ein frohes neues Jahr!

**SWIMMING FOR FUTURE –
alle Plätze vergeben!**

Wir setzen uns für benachteiligte Kinder
ein, die schwimmen lernen möchten. Nicht
schwimmen zu können, ist eine reale Bedro-
hung. Mach mit und gewinne ein Stück mehr
Freiheit!

Vielen Dank für alle Anmeldungen. Der Kurs,
welcher nach den Osterferien beginnt, ist nun
voll belegt. Falls wir neue Fördergelder erhal-
ten, wird es eine weitere Ausschreibung geben.

**Achtung, Töpferkurse
entfallen bis auf Weiteres!**

Die Töpferkurse können bis auf Weiteres nicht
stattfinden, da unser Brennofen defekt ist.
Wir bitten um Verständnis. Sobald der Brenn-
ofen wieder einsatzbereit ist, wird dies hier
und auf der Homepage verkündet.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet**

Montag bis Freitag, 12–14 Uhr, 3,50 € (beim
Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Es-
sen gratis), den aktuellen Speiseplan findet
ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse* Montag
bis Mittwoch, 14–16 Uhr, 3,00 € pro Wochentag,
ein Probetermin ist kostenlos, bei Inter-
esse einfach melden.

Montagstreff 14:30–18 Uhr

Dienstagstreff 14:30–18 Uhr

Jungstreff (ab 11 Jahren) Mittwoch 15:30–
17:30 Uhr

Kidstreff (6–10 Jahre) Donnerstag 15:30–
17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren) Mittwoch, 18–
21 Uhr, Freitag, 18–22 Uhr und jeden 2. & 4.
Samstag im Monat

***Anmeldung über**

**jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder
07243/4704**

Multikulturelles Leben

**Literaturnachmittag zu
Leo Tolstoi im K26**

Die Deutsch-Russische Gesellschaft Ettling-
gen e. V. (DRG) lädt wieder zu einem Litera-
turnachmittag ein: diesmal werden **Leben
und ausgewählte Werke von Leo Tolstoi**
(1828-1910) vorgestellt. Zu seinen bekann-
testen Werken zählen „Anna Karenina“ und
„Krieg und Frieden“. Die Baden-Badenerin
Renate Efferen wird Teile daraus vorstellen
und insbesondere den Bezug seiner weniger

bekanntesten Erzählung „Familienglück“ zu ihrer Heimatstadt darstellen. In der Pause gibt es Tee aus dem Samowar und Gebäck.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. **Termin:** Samstag, 20. Januar, um 16 Uhr **Ort:** K26 Begegnungsladen, Kronenstr. 26 in Ettlingen.

Anmeldung unter drg-ettlingen@e-mail.de oder Tel.: 07243/980259.

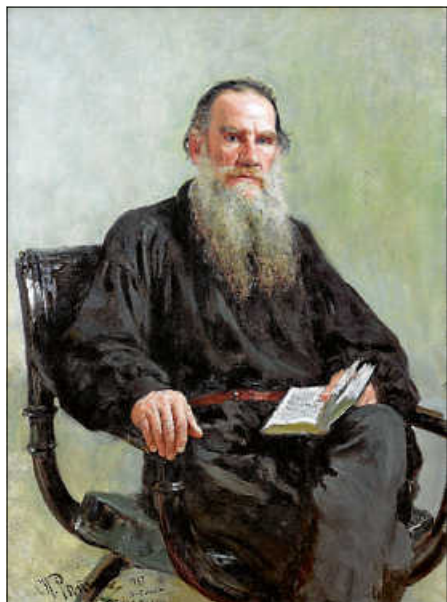


Foto: wikipedia

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter www.asyltettlingen.de

Lokale Agenda

Weltladen

Taschen aus recycelten PET-Flaschen

Die Verschmutzung durch Plastikmüll ist eine der größten Umweltgefahren. Nur etwa 7 % des Plastikabfalls werden weltweit jährlich recycelt. Die dargestellten Taschen, Rucksäcke und Geldbörsen werden zu 100 % aus recyceltem Nylongarn hergestellt und sind auf der Rückseite mit wasserabweisender Beschichtung versehen. Jeder Meter dieses Stoffes verhindert, dass rund 35 PET-Flaschen auf der Mülldeponie landen. Die Produkte werden von unserem Fair-Trade-Partner MKS in Kolkata/Indien hergestellt.

Taschen, Rucksäcke, Geldbörsen in modischem Schick – MKS zeigt, was Recycling möglich macht!



Foto: Weltladen Ettlingen

MKS (Madhaya Kalikata Shilpangan) ist langjährig im Fairen Handel tätig, beschäftigt festangestellte Mitarbeitende, die im Durchschnitt 20 % höher als ortsüblich bezahlt werden. Außerdem erhalten sie für sich und ihre Familie eine Krankenversicherung und Unterstützung für die Schulausbildung ihrer Kinder.

MKS setzt sich auch für die vielen kleinen Kunsthandwerksbetriebe ein, die bei der Herstellung dieser Produkte mit einbezogen werden. Die Betriebe werden nicht nur bei ihrer Arbeit, sondern auch in sozialen Aspekten unterstützt. Die wichtigsten Bereiche sind hierbei Bildung, Gesundheit und Altersvorsorge. Außerdem übernimmt die Organisation auch wichtige Bereiche, wie den Kontakt zu Importeuren und das Bereitstellen von Informationen rund um die fair gehandelten Produkte.

Kommen Sie doch einfach bei uns im Weltladen in der Leopoldstr. 20 vorbei und kaufen Sie sich eine dieser schönen und modischen Taschen.

Wir haben geöffnet: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, am Samstag von 10 bis 13 Uhr,

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Das Beratungsangebot der Stadtwerke

Energetische Gebäudesanierung oder eine neue Heizung – professionelle Beratung hilft weiter

An jedem ersten Dienstag im Monat bieten die Stadtwerke Ettlingen in Kooperation mit der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe die Gelegenheit für eine einstündige Gebäudeenergie-Erstberatung an. Dieser Service ist für die Strom- und Erdgaskunden der Stadtwerke Ettlingen kostenfrei.

Was die Gebäudeenergie-Erstberatung beinhaltet

Interessenten erhalten in der Beratungsstunde Tipps zu den unterschiedlichsten Themen rund um das Energiesparen:

- Heizungsmodernisierung und Wärmedämmung
- Einsatz erneuerbarer Energien
- Aktuelle Fördermöglichkeiten

Zudem erläutert der Fachberater der unabhängigen Umwelt- und Energieagentur, was Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer bei einer geplanten Gebäudesanierung und bei einer möglichen Antragstellung für Fördergelder berücksichtigt werden muss. Die Stadtwerke Ettlingen bitten um Reservierung eines Einzelberatungstermins unter der Rufnummer 07243 101-646.

Stadtbibliothek

Aktion im Februar - Vorlesen in vielen Sprachen

Neben unserem monatlichen Treff am Samstag bieten wir in den kommenden Wochen auch Vorlesestunden in verschiedenen Sprachen an.

Die Vorlesezeit ist für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Bitte melden Sie sich an unter Tel. 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Samstag, 3. Februar, 10.30 – 11 Uhr
Englisch-Deutsche Vorlesestunde
Mit Familie Haynes

Samstag, 17. Februar, 10.30 – 11.30 Uhr
Treff am Samstag
Mit Funda Caliskan und Désirée Philipps

Samstag, 24. Februar, 10.30 – 11 Uhr
Französisch-Deutsche Vorlesestunde
Mit Karin Herder-Gysser

Samstag, 2. März
Türkisch-Deutsche Vorlesestunde
Mit Elmas Ünal

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN**



112

**Feuerwehr - Notarzt
Rettungsdienst**




Treff am Samstag
Samstag, 20. Januar 2024
10.30 bis 11.30 Uhr
 Geschichten lauschen und kreativ sein
 Mit Siglinde Toller und Désirée Philipps
 Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
 Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek




**Literatur zur
 Abenddämmerung**
Donnerstag, 1. Februar 2024,
18.30 Uhr
 Literarische Texte mit Marli Disqué
 Eintritt: 5 €/Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

PU108: Workshop Sterbebegleitung in Kooperation mit dem Hospiz Ettlingen
 1 x donnerstags, 17.00 bis 21.00 Uhr,
 ab **15.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

PU226: Exkursion: Mondgeschichten
 1 x samstags, 18.00 bis 20.00 Uhr,
 ab **24.02.2024** / Parkplatz zwischen Spesart und Schöllbronn

S4283: Spanisch A1, Lektion 9
 3 x mittwochs, 10.30 bis 12.00 Uhr,
 ab **24.01.2024** / VHS-Hauptgebäude

Informationen und Anmeldung:
 Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen
 Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de /
 Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
 Montag, Dienstag, Donnerstag:
 08.30 bis 13.30 Uhr
 sowie nach Vereinbarung



Foto: Antje Bienefeld

Flohmarkt für Musik-Fans und Sammler: Musik-CDs zu Schnäppchenpreisen ab 23. Januar

Mit dem modernen Streaming-Diensten lässt sich inzwischen am Smartphone, Tablet oder über andere kompatible Geräte nahezu jedes Musikstück jederzeit und überall anhören.

In vielen Haushalten gibt es gar keine CD-Abspielgeräte mehr und auch in den Autos werden die Player immer seltener.

Daher ist es nicht verwunderlich, dass das Angebot an Musik-CDs in der Bibliothek nur noch wenig gefragt ist.

Deshalb werden wir dieses Bestandsangebot auflösen, um Platz zu schaffen.

Alle CD-Liebhaber haben deshalb ab Dienstag, 23. Januar, Gelegenheit, das ein oder andere Schnäppchen zu machen.

Im Angebot sind hauptsächlich Musik-CDs der Sparte Rock-Pop sowie Jazz und Klassik. Vorbeikommen, stöbern und mitnehmen.

Der Flohmarkt ist zu den Öffnungszeiten der Bibliothek

Dienstag, Donnerstag, Freitag
 12 bis 18 Uhr

Mittwoch 10 bis 13 Uhr

Samstag 10 bis 13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz im neuen Kursangebot

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de.

Eine Anmeldung für das Semesterprogramm ist online, telefonisch oder persönlich für die folgenden Kurse möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen!

G2302: Babysitter-Workshop – für Jugendliche ab 14 Jahren

1 x donnerstags, 09.30 bis 17.00 Uhr,
 ab **15.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

G2311: Workshop Feldenkrais kennenlernen

1 x samstags, 10.00 bis 12.00 Uhr,
 ab **03.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

K2029: Online-Kurs: Virtuelle Bildbetrachtungen

7 x donnerstags, 18.30 bis 20.00 Uhr,
 ab **25.01.2024** am eigenen PC

K2048: Offene Malwerkstatt

1 x freitags, 15.00 bis 18.00 Uhr,
 ab **02.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

K20235: Workshop Ölmalerei für Einsteiger

1 x samstags, 10.00 bis 16.00 Uhr,
 ab **03.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

PU100: Ein Blick hinter die Kulissen: Das Bundesverfassungsgericht

1 x montags, 13.30 bis 16.00 Uhr,
 ab **08.04.2024** / Karlsruhe BVG

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
 Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
 Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
 Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de,
 Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Schulen / Fortbildung

Anmeldung der Schulanfänger

an den Ettlinger Grundschulen für das Schuljahr 2024/2025

- ✓ **Schulpflichtig** werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2024** das sechste Lebensjahr vollendet haben.
- ✓ Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollenden werden (Kann-Kinder). Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder dann den Status eines schulpflichtigen Kindes.
- ✓ Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Grundschule** an. Planen Sie einen Wechsel in eine Grundschule außerhalb Ihres Wohngebiets, muss dieser ebenfalls bei der Anmeldung in der für Ihr Wohngebiet zuständigen Grundschule beantragt werden.
- ✓ Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind kürzer als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist.
- ✓ **Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung unbedingt mit!**

Anmeldetermine in den Grundschulen der **Kernstadt**:

Thiebauthschule

05.02.2024	nachmittags	Regelkinder erhalten per Post ihren individuellen Anmeldetermin, Eltern von Kann-Kindern , die einschulen möchten, können telefonisch an der Schule einen Anmeldetermin vereinbaren
------------	-------------	---

Schillerschule

05.02.2024	Ab 12:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit. Eltern von Kann-Kindern melden sich zur Terminvereinbarung telefonisch an der Schule.
------------	--------------	--

Pestalozzischule

05.02.2024	09:00 – 13:00 Uhr	Buchstabe A – G
06.02.2024	09:00 – 13:00 Uhr	Buchstabe H - R
07.02.2024	09:00 – 12:00 Uhr	Buchstabe S – Z
21.02.2024	14:00 – 16:00 Uhr	Ganztags-Grundschule (nur für Kinder aus anderen Schulbezirken , nach vorheriger Anmeldung an der zuständigen Grundschule)

Anmeldetermine in den Grundschulen der **Ortsteile**:

Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen

05.02.2024	13:00 – 15:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
06.02.2024	09:00 – 13:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
	14:00 – 16:00 Uhr	

Erich-Kästner-Schule Ettlingenweiler

02.02.2024	nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
06.02.2024	nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Grundschule Oberweiler Oberweiler

05.02.2024	nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
------------	-------------	---

Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn

06.02.2024	08:30 – 13:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
07.02.2024	11:00 – 14:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Hans-Thoma-Schule Spessart

06.02.2024	09:30 – 14:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
08.02.2024	13:00 – 16:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Für weitere Infos lesen Sie bitte auch **die Amtsblatt-Artikel der einzelnen Schulen** oder wenden sich bei Fragen zur Schulanmeldung an die jeweiligen Schulsekretariate. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.ettlingen.de/informieren/bildung/schulen/Schulen.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Be Creative, Feel Legendary!

Seit diesem Schuljahr hat das AMG ein neues Erasmus+-Projekt, das sich mit dem Thema „Storytelling“ beschäftigt. Im Mittelpunkt stehen Legenden, Mythen und Märchen in Ettlingen, Baden-Württemberg und Europa. Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.

Während des ersten Projektjahres arbeiten die 31 Schülerinnen und Schüler der Erasmus+AG am AMG mit dem INS Els Pallaresos bei Tarragona zusammen. Zwei Projekttreffen sind geplant. Das erste fand in der Zeit vom 12. bis 18. Dezember 2023 statt. Daher waren zwölf Schülerinnen und Schüler sowie drei Lehrkräfte aus Spanien bei uns am AMG zu Gast. Das Projekttreffen bestand aus verschiedenen Aktivitäten, beispielsweise Workshops im ZKM, Logodesign und Logowettbewerb, gemeinsamer Unterricht, Besuch des Europaparlaments in Straßburg und des Ettlinger Schlosses, Empfang im Rathaus Ettlingen, Arbeitssitzungen.



Ein Besuch des Europaparlaments in Straßburg stand auf dem Programm

Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

Profifahrt Colmar

Vom 13.-15. Dezember reisten alle Schülerinnen und Schüler aus Klasse 8 mit modernem Fremdsprachenprofil (E, F, Spa) zu einer Sprachexkursion nach Colmar in Frankreich. Ziel ist es, die Fremdsprache in der Praxis im Ausland anzuwenden. Hierzu mussten die Schüler in Gruppen bei verschiedensten Aufgaben mit Menschen auf der Straße, Verkäufern oder Museumspersonal in Kontakt treten, sich orientieren oder mit Hilfe von Kommunikation kreative Lösungen für gestellte Aufgaben finden. Gleichzeitig lernt man bei einem Besuch im Nachbarland auch immer kulturelle Besonderheiten kennen. Dazu gehören in Colmar nicht nur ein Museums- und Kinobesuch, sondern auch gemeinsame Restaurantbesuche. Hier waren alle froh, bei den winterlichen Temperaturen gemütlich zusammensitzen zu können und sich darüber auszutauschen, was die einzelnen Gruppen in der Zwischenzeit erlebt haben. Während manche sich zur Getränkebestellung den Satz „Un coca, s'il vous plaît“ sicherheitshalber nochmal leise vorsagten, riefen andere mühelos den Kellner, um sich „une deuxième carafe d'eau“ zu bestellen.

Zu dieser Zeit des Jahres ist die Innenstadt von Colmar mit verschiedensten Weihnachtsmärkten ein überregionaler touristischer Anziehungspunkt. Trotz der Nähe Colmars zur deutschen Grenze mussten die Schüler feststellen, dass man mit deutscher Sprache allein nicht sehr weit kommt und schon in den alltäglichsten Situationen nicht erfolgreich kommunizieren kann. Und es zeigt sich, dass es bei Sprache auch immer um mehr als korrekte Grammatik oder Vokabular geht. Umso größer war dann die Freude, wenn das Französisch zum Erfolg und auch zu netten Begegnungen geführt hat. Spätestens beim Blick vom Riesenrad über das abendliche weihnachtliche Colmar konnte man die Eindrücke Revue passieren lassen und trotz der Anstrengung war es schade, dass es schon wieder nach Hause ging. Die Gruppe hat in Colmar viele schöne Dinge erlebt, einiges über unser Nachbarland kennengelernt, sicher auch mehr Selbstvertrauen für Kommunikation und Umgang mit anderen Menschen im Ausland getankt und ganz nebenbei auch noch ihre Fremdsprachenkenntnisse verbessert. In einem zusammenwachsenden Europa ist das eine Sache, die man - nicht nur als Schüler - eigentlich gar nicht oft genug machen kann.

Eichendorff-Gymnasium

Einladung zum „Tag der Information und Begegnung“

Bald steht für die zukünftigen Fünftklässler und ihren Familien die Entscheidung an, welche Schule die Kinder ab dem nächsten Schuljahr besuchen wollen. Einen guten Eindruck über pädagogische Konzepte und Bildungsgänge am Eichendorff-Gymnasium erhalten alle Interessierten am **Samstag, 3. Februar, von 10 bis 13 Uhr** beim „Tag der Information und Begegnung“. Lehrer, Eltern und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums präsentieren an diesem Tag die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften, außerunterrichtliche Aktivitäten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Programm:

10 Uhr Begrüßung durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula, anschließend kurzes Konzert unserer Bläserklasse und der BigBand.

10.20 Uhr Informationen für die Eltern durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula, währenddessen Schulhaus-Rallye für die zukünftigen Sextaner.

11.20 – 13 Uhr Besichtigung und Programm im Schulhaus.

Nähere Informationen zum Programm stehen auch zeitnah auf der Schulhomepage (www.eichendorff-gymnasium.de).

Wir freuen uns, Sie und euch an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen!

Exkursion hinter die Kulissen des Badischen Staatstheaters

Am vergangenen Freitag machte die Klasse 10d mit ihren Lehrern Frau Reich (Kunst) und Herrn Czychon-Kern (Deutsch) eine Modedesign-Exkursion ins Badische Staatstheater Karlsruhe. In der dortigen Werkstatt er-

hielten die Schülerinnen und Schüler einen guten Einblick in den Prozess des Mode- und Kostümdesigns und lernten seine Bedeutung für Theaterinszenierungen kennen. Dank einer spannenden Führung hinter den Kulissen besuchten sie auch die Schneiderei und den Kostümfundus mit Perücken und Hüten, welche sogar anprobiert werden durften. Besonders faszinierend – da wenig bekannt – war für die Schülerinnen und Schüler die Arbeit des Waffenmeisters am Badischen Staatstheater. Ihm kommt die Aufgabe zu, die Waffen zu lagern, zu kontrollieren und den Schauspielern die benötigte Waffe zu übergeben. Für viele überraschend und vielleicht auch für die eigene berufliche Zukunft interessant war die Vielzahl an unterschiedlichen Tätigkeiten, denen man am Theater nachgehen kann.



Foto: Eichendorff-Gymnasium

Schillerschule

Informationsabend für die Eltern der kommenden Schulanfänger

Für die Eltern der Schulanfängerkinder 2024 findet am **Montag, 22. Januar, 19 Uhr** in der Schillerschule (im Pavillon am Ende des Schulhofes) ein allgemeiner Informationsabend statt.

Alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten sind hierzu herzlich eingeladen!

Anmeldung der kommenden Erstklässler/Innen

Die Anmeldung für die kommenden Erstklässler/Innen der Schillerschule findet am **Montag, 5. Februar**, statt. Familien von Regelkindern erhalten per Post ihren persönlichen Anmeldetermin zugeschickt.

Eltern von Kann-Kindern, die ihre Kinder im September 2024 einschulen möchten, melden sich bitte telefonisch im Sekretariat der Schillerschule.

Thiebauthschule

Spende Pfennigbasar

Die Thiebauthschule sagt DANKE

Lieber Theo,

was war das für eine Freude kurz vor dem ersten Advent, als mir deine Mutter erzählt hat, dass es tatsächlich geklappt hat.

Aber der Reihe nach ...

Im vergangenen Schuljahr warst du noch einer meiner Schüler, der auch Mitglied im Leseclub der Thiebauthschule war. Alle zwei Wochen trafen wir uns für eine Stunde im Lesezimmer und lasen, hörten und sprachen

wir über unser Buch „Ajay und die Tintenhelden“, sogar eine kleine Spendenaktion für Straßenkinder in Bangladesh haben wir gemeinsam durchgeführt an der Schule.

Als Helfer beim Pfennigbasar in Ettlingen machtest du dieses Jahr den Vorschlag, auch uns an der Thiebauthschule einen Spendenbetrag für den Leseclub zukommen zu lassen, obwohl du jetzt selbst schon Fünftklässler bist.

Eine kleine Hürde war noch ein Brief, der zu schreiben war, aber das hast du in Kauf genommen, um deiner ehemaligen Grundschule ein tolles Geschenk für zukünftige Leserinnen und Leser zu machen.



Scheckübergabe Pfennigbasar

Foto: Frau Neher

Vielen herzlichen Dank, lieber Theo, für dein Engagement.

Es bedankt sich nicht nur deine ehemalige Klassenlehrerin, sondern auch alle Kinder und Lehrerinnen der Thiebauthschule.

Gartenschule

Stadionatmosphäre geschnuppert

Einen tollen Nachmittag verbrachten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern der Gartenschule am letzten Sonntag im BBBank-Wildpark in Karlsruhe.

Beim Spiel zwischen dem KSC und dem SV07 Elversberg konnten die Schülerinnen und Schüler, für viele zum ersten Mal in ihrem Leben, eine tolle Stadionatmosphäre genießen. Die frühen Tore sorgten bei den vielen Fans im Stadion für eine tolle Stimmung. Fahnen-schwenkende Anhänger, die Fangesänge und die Anfeuerungsrufe übten einen tollen Reiz für die Schülerinnen und Schüler aus.



Besuch KSC Stadion

Foto: Gartenschule Ettlingen

Angefeuert durch die Fans des KSC gab es bekanntlich auch den erhofften Sieg, auch wenn es bis zum Ende eine Zitterpartie war. Ein herzlicher Dank geht hierbei an den Förderverein der Gartenschule, der von den Supportern Karlsruhe und dem KSC Freikarten zur Verfügung gestellt bekam.

Wilhelm-Röpke-Schule

Schnuppertag

Schülerinnen und Schüler der Hans-Thoma-Schule Malsch hatten vor den Weihnachtsferien die Gelegenheit, erste Eindrücke an der Wilhelm-Röpke-Schule zu sammeln. Nach der Begrüßung an der Schule durch die Schulleitung informierten die Abteilungsleiter Frau Rother und Herr Lienhard die Gäste über das kaufmännische Berufskolleg und das Wirtschaftsgymnasium sowie über das Onlinebewerbungsverfahren BewO. Erste richtige Einblicke in das Profilfach Betriebswirtschaftslehre erhielten sie während einer Unterrichtsstunde. Zu ihren Erfahrungen im Profil-Unterricht konnten sich die Realschülerinnen und -schüler in einer Abschlussrunde mit den aktuellen Schülerinnen und Schülern der Wilhelm-Röpke-Schule austauschen und ihnen Fragen zu den verschiedenen Schularten stellen, bevor bei einem Rundgang die Schule besichtigt wurde.

Für alle Schulabgänger, die einen Hauptschul- oder Realschulabschluss haben und eine kaufmännische Schule besuchen wollen, wird es am 7. Februar ab 18 Uhr an der Wilhelm-Röpke-Schule einen Informationsabend zu den einzelnen Schularten geben.



Foto: Rother

Albert-Einstein-Schule

Tag der offenen Türen 2024



Berufliches Bildungszentrum (BBZ) / Beethovenstr. 1 / 76275 Ettlingen

Tag der offenen Türen



Samstag:
03.02.2024

10:00 - 13:00 Uhr

Wir bieten (fast) alles!

- Abitur
- Fachhochschulreife
- Realschulabschluss
- Hauptschulabschluss
- Berufsschulabschluss

Plakat: I. Jecht

Bertha-von-Suttner-Schule



Infoabende zu unseren verschiedenen Schularten und Abschlüssen

Informationsabende für die beruflichen Gymnasien

Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (Profil Soziales):

Dienstag, 23. Januar 2024 um 19.00 Uhr

Agrarwissenschaftliches Gymnasium:

Dienstag, 30. Januar 2024 um 19.00 Uhr

Biotechnologisches Gymnasium:

Mittwoch, 7. Februar 2024 um 19.00 Uhr

Informationsabend Erzieher/-in und Sozialpädagogische Assistenz

Donnerstag, 1. Februar 2024 um 19.00 Uhr

Informationsabend Zweijährige Berufsfachschule

Donnerstag, 1. Februar 2024 um 19.00 Uhr

Anmeldenachmittag (für Berufliches Gymnasium, Berufsfachschule, 1BKSP)

Mittwoch, 21. Februar 2024, 14.00 – 16.30 Uhr in Raum 209

Heisenberg-Gymnasium

Bauernopfer auf dem Schachbrett



Die neue Schach-AG

Foto: Badior

Auch mehr als 80 Jahre nach ihrem ersten Erscheinen ist Stefan Zweigs „Schachnovelle“ eine Lektüre, die etwas auslöst. Unvergesslich bleibt nach dem Lesen die

Figur des manisch schachspielenden Dr. B., der das Schachspiel so weit perfektioniert, dass er die Partien am Ende vollständig im Kopf nachspielen kann. Ob das wirklich geht oder eine literarische Fiktion ist, ist eine Frage, mit der sich auch die neu gegründete Schach-AG am Heisenberg beschäftigt. Noch aber treten die Schülerinnen und Schüler ganz real an Tischen gegeneinander an und bringen dort ihre Köpfe zum Rauchen.

Ausgelöst von der Beschäftigung mit Stefan Zweigs Buch im Deutschunterricht hat sich die AG kurz vor Weihnachten gegründet, als zahlreiche Neuntklässlerinnen und Neuntklässler nicht nur etwas über Schach lesen, sondern das Spiel auch selbst spielen wollten. Mittlerweile verfügt die von Schülerinnen und Schülern geleitete Gruppe über zehn Mitglieder und trifft sich einmal wöchentlich in der Mittagspause. Dann werden die karierten Bretter aufgebaut, werden Bauern geopfert, Damen geschlagen und Könige matt gesetzt. Im Vordergrund stehen der Spaß und der Wettkampf. Schwarz-Weiß-Denken ist ausdrücklich erlaubt.

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 3. Sonntag vor dem Ostersonntag und am 3. Sonntag im Oktober (Verkaufsoffene Sonntage)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Juni 2023 (GBl. S. 229) geändert worden ist, und § 8 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg vom 14. Februar 2007 (GBl. S. 135), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. November 2017 (GBl. S. 631) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 20.12.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Verkaufsstellen des Einzelhandels in Ettlengens Innenstadt dürfen aus Anlass der Veranstaltung Auto & Mobil am 3. Sonntag vor dem Ostersonntag und aus Anlass des Herbstmarktes am 3. Sonntag im Oktober jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Der maßgebliche Innenstadtbereich umfasst entsprechend dem als Anlage beigefügten

Stadtplanausschnitt, der Bestandteil dieser Satzung ist, das Gebiet, das durch folgende Straßen begrenzt wird, einschließlich der genannten Streckenabschnitte:

im Osten:

Friedrichstraße, Schöllbronner Straße bis Einmündung Blumenstraße, Wilhelmstraße bis zur Einmündung Schloßgartenstraße;

im Süden-Osten:

Im Ferning bis zur Einmündung Hellbergweg;

im Süden:

Schloßgartenstraße bis zur Einmündung Drachenrebenweg, Sibyllastraße;

im Westen:

Rastatter Straße ab Einmündung Sibyllastraße, Rheinstraße bis zur Einmündung Mohrenstraße, Schillerstraße;

im Norden:

Pforzheimer Straße bis zur Einmündung Friedrichstraße, Bismarckstraße bis zur Einmündung Friedensstraße.

§ 2

Während den für den Verkauf zugelassenen Zeiten sind die arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften einzuhalten.

§ 3

Zuwerhandlungen gegen diese Satzung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 15 Abs. 1 Nr. 1a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg, die mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden können.

§ 4

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die Satzung über das Offenhalten von Ver-

kaufsstellen am 3. Sonntag vor dem Ostersonntag und am 3. Sonntag im Oktober (Verkaufsoffene Sonntage) der Stadt Ettlingen vom 25.07.2007 und die Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 3. Sonntag vor dem Ostersonntag und am 3. Sonntag im Oktober (Verkaufsoffene Sonntage) der Stadt Ettlingen vom 16.12.2020 außer Kraft.

Ettlingen, 20.12.2023

gez. Johannes Arnold

Oberbürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.



Bekanntmachung: Antrag der Städte Ettlingen und Karlsruhe auf Durchführung eines wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahrens gemäß § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb

Die Städte Ettlingen und Karlsruhe haben beim Landratsamt Karlsruhe, Kriegsstraße 100, 76133 Karlsruhe, die Durchführung eines wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahrens gem. § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb für die Städte Ettlingen und Karlsruhe auf dem Gebiet der Stadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn (Landkreis Karlsruhe) sowie auf dem Gebiet der Stadt Karlsruhe (Stadtkreis Karlsruhe) beantragt.

Im Mittelpunkt des beantragten Vorhabens steht der Bau und Betrieb eines Hochwasserrückhaltebeckens oberhalb von Ettlingen am nördlichen Rand des Albtales im direkten Anschluss an den Gewerbepark Albatal mit einem Stauvolumen von 1,3 Mio. m³ (Maßnahme M1). Die gesamte Fläche des Hochwasserrückhaltebeckens inkl. Einstaufläche liegt im Naturschutzgebiet „Albatal und Seitentäler“. Das Absperrbauwerk hat eine Höhe bis zu 11 m und weist eine Länge von 1.275 m auf. Die Einstaufläche beträgt ca. 25 ha. Für das Absperrbauwerk wird eine Fläche von 8 ha beansprucht.

An der Nordseite des Absperrbauwerks wird der Hetzelbach verlegt und auf einer Fließstrecke von ca. 500 m naturnah ausgebaut. Weitere bauliche Bestandteile der Maßnahme sind Objektschutzmaßnahmen für die Kläranlage Neurod (Maßnahme M2), die Ertüchtigung des Erlengrabsens für einen Abfluss von 25 m³/s mit Freibord 30 cm (Maßnahme M3) sowie der Neubau eines steuerbaren Auslaufbauwerks für den Zwischenspeicher Weiherwald (Maßnahme M4). Die Schützsteuerung am Etoweher wird angepasst; die Steuerung des Autobahnwehrs bleibt unverändert (Maßnahme M6). Die ursprünglich geplante Ertüchtigung des Petergrabsens auf einen Freibord von 30 cm (Maßnahme M5) entfällt.

Das Landratsamt Karlsruhe wurde am 08.01.2008 vom Regierungspräsidium Karlsruhe als für die Durchführung des Verfahrens und die Zulassungsentscheidung zuständige untere Wasserbehörde bestimmt.

Das Vorhaben fällt in den Anwendungsbereich des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Nach der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls kam das Landratsamt Karlsruhe zum Schluss, dass für das Vorhaben die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung be-

steht. Gemäß der Übergangsvorschrift des § 74 der Neufassung des UVPG vom 18.03.2021 ist das Verfahren nach der Fassung des UVPG, die vor dem 16.05.2017 galt, zu Ende zu führen, da das Scoping-Verfahren vor diesem Zeitpunkt eingeleitet wurde.

Die Antragsunterlagen werden vom 22. Januar 2024 bis 21. Februar 2024 beim Bürgermeisteramt Waldbronn, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn im Foyer des Rathauses (Erdgeschoss) und

bei der Stadt Ettlingen, Stadtbauamt, Ottostraße 5, 76275 Ettlingen, Raum 1.05 und

bei der Stadt Karlsruhe, Zentraler Juristischer Dienst/untere Wasserbehörde, Karl-Friedrich-Straße 10, 76133 Karlsruhe, Zimmer 323 während der Öffnungszeiten zur Einsicht ausgelegt.

Öffnungszeiten:

Bürgermeisteramt Waldbronn: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr
Stadt Ettlingen:

Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 15:30 Uhr, Freitag von 9 bis 12 Uhr
Stadt Karlsruhe:

Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:30 Uhr.
Die Bekanntmachung des Vorhabens und die dazugehörigen Planunterlagen können auch auf der Internetseite des Landkreises Karlsruhe <https://www.landkreis-karlsruhe.de> unter Aktuelles & Landkreis/Aktuelles/Amtliche Bekanntmachungen/Umweltrechtsverfahren/Wasserrecht eingesehen werden.

Folgende Berichte sind unter anderem Gegenstand der Antragsunterlagen:

- Erläuterungsbericht
- Variantenvergleich
- Umweltverträglichkeitsstudie
- Technische Planung
- Geotechnischer Bericht
- Landschaftspflegerischer Begleitplan
- FFH-Verträglichkeitsuntersuchung Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
- Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
- Fischökologisches Gutachten
- Bodenschutzkonzept
- Abfallverwertungskonzept
- Grunderwerb

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Waldbronn, bei der Stadt Ettlingen, bei der Stadt Karlsruhe oder beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Kriegsstraße 100, 76133 Karlsruhe, Einwendungen gegen den Plan erheben.

Diese Äußerungsfrist gilt auch für Stellungnahmen von Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 Verwaltungsverfahrensgesetz einzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- a) nach Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen bis zur Erteilung des wasserrechtlichen Planfeststellungsbeschlusses ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen; dies gilt auch für Stellungnahmen von o.g. Vereinigungen. Dieser Einwendungsausschluss gilt nicht für ein sich anschließendes Klageverfahren.
- b) rechtzeitig erhobene Einwendungen und rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen von o.g. Vereinigungen in einem Erörterungstermin behandelt werden,
- c) in dem Erörterungstermin bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann,
- d) die Benachrichtigung der Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder der Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin sowie die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Ettlingen, 09.01.2024
gez. Dr. Moritz Heidecker
Bürgermeister

Offenes Verfahren nach VOB

Vergabe Nr. 2023-075

Erweiterung der Schillerschule Ettlingen - Lüftungsarbeiten

Leistungsumfang:

Einbau einer Küchen-Lüftung mittels Fett-Abluft, sowie Zu- und Abluft
Einbau einer WC-Abluftanlage
Einbau von Lüftungs-Brüstungsgeräten in den Klassen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E62944479 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Dokumentennummer 23090-2024.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Ettlingen



Offenes Verfahren nach VgV

Ettlingen

Vergabe Nr. 2024-003

Anmietung, Auf- und Abbau einer Zuschauer-Tribüne und einer Bühnenpodesterie für die Schlossfestspiele Ettlingen 2024, 2025, 2026

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E98624874 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Dokumentennummer: 18810-2024.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VgV

Ettlingen

Vergabe Nr. 2024-002

Anmietung, Auf- und Abbau einer temporären, runden Eventüberdachung für die Schlossfestspiele Ettlingen 2024, 2025, 2026

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E28693841 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Dokumentennummer: 19027-2024.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de



Wir suchen Sie...



Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Wohnungs-Neubauprojekte unter sozialen, demografischen Aspekten. In den kommenden Jahren soll der Wohnungsbestand deutlich erhöht werden. Hierfür suchen wir Sie zur Unterstützung unseres Teams.

Schnellstmöglich suchen wir Unterstützung durch einen weiteren

Hausmeister (m/w/d)

Ihr Wirkungsfeld umfasst unter anderem:

- Sicherstellung der Sicherheit und Ordnung in allen Objekten.
- Überwachung des baulichen Zustandes und der Verkehrssicherheit.
- Ausführung von Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten sowie Pflege der hauseigenen Außenanlagen.
- Überwachung von Handwerkern/Baufirmen sowie Termin- und Kostenkontrolle bei Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene handwerklich-technische Berufsausbildung, möglichst als Elektro-, Heizungs- und/oder Sanitärtechniker und mehrjährige Berufserfahrung.
- Ein sachlich orientiertes Durchsetzungsvermögen, eine ausgeprägte Kontaktkompetenz gegenüber Mietern sowie hohe Einsatzbereitschaft zählen ebenso zu Ihren Stärken wie eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten.
- Sie verfügen über fundierte EDV-Kenntnisse (MS-Office etc.).
- Sicheres, freundliches und teamorientiertes Auftreten ist für Sie ebenso selbstverständlich wie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit innerhalb des Unternehmens sowie mit Mietern und beauftragten Firmen.
- Fahrerlaubnis Klasse B.

Wir bieten:

- Eine interessante, entwicklungsfähige Position und ein modernes Arbeitsumfeld.
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto.
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente).
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad.
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit.

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin innerhalb vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Geschäftsführung der
Stadtbau Ettlingen GmbH
Herrn Steffen Neumeister
Ottostraße 9
76275 Ettlingen

www.stadtbau-ettlingen.de
steffen.neumeister@ettlingen.de

Ergänzende Auskünfte:
Telefon: (0 72 43) 101-394

Bekanntmachung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Aufstellung des Bebauungsplans „Unterer Henkling (Feuerwehrhaus Berg)“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.11.2023 den Beschluss gefasst, den Bebauungsplan „Unterer Henkling (Feuerwehrhaus Berg)“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 1,5 ha. Die genaue Abgrenzung ist dem beigefügten Übersichtsplan I vom 09.09.2020 zu entnehmen sowie dem Übersichtsplan II (planexterne Ausgleichsfläche, Maßnahme CEF 3) vom 08.08.2023.

Planerische Zielsetzung und planungsrechtliche Situation

Die Vorhabenfläche liegt im Gewann „Unterer Henkling“, im Norden von Schöllbronn, östlich der Moosbronner Straße (L613). Das gesamte Areal wird durch die Stadt Ettlingen überplant. Als Eigentümerin der Flächen, sieht die Stadt die Ansiedlung eines Feuerwehrgerätehauses für die Höhenstadtteile Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart vor. Die bisherigen Standorte sind zu klein für die heutigen Anforderungen des Feuerwehrbetriebs. Der Standort ist auf-

grund der Anbindung sowie der Einhaltung der gesetzlichen Eintreffzeiten das Ergebnis der Alternativenuntersuchung. Um die Einhaltung der gesetzlichen Eintreffzeiten für die Ettlinger Höhenstadtteile, Malsch-Völkersbach und für die Gemeinden im hinteren Albatal zu gewährleisten, möchte der Deutsche Rote Kreuz (DRK) Kreisverband neben dem neuen Feuerwehrhaus eine eigene Rettungswache bauen. Zudem soll das Areal durch eine Wohnbebauung ergänzt werden. Durch die Wohnbebauung will die Stadt Ettlingen die Wohnfunktion des Stadtteils Schöllbronn stärken. Für das Vorhaben rief die Stadt einen kombinierten städtebaulichen Ideen- und hochbaulichen Realisierungswettbewerb aus, welcher im Juli 2023 von den Büros se\arch Architekten und FRA Fischer Rüdener Architekten PartmbB aus Stuttgart gewonnen wurde. Die Arbeit der Preisträger wurde als Grundlage für die städtebauliche Gesamtkonzeption und zur weiteren Überarbeitung festgelegt. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Unterer Henkling“ verfolgt die Stadt das Ziel, die städtebauliche Gesamtkonzeption des Siegerentwurfes aus dem Wettbewerbsverfahren umzusetzen.

Die Fläche liegt planungsrechtlich im Außenbereich, ist aber weitgehend bereits im Flächennutzungsplan 2030 (FNP) des Nachbarkreisverbands Karlsruhe als geplante Sonderbaufläche mit Zweckbestimmung „Einzelhandel/Nahversorgung“ dargestellt.

Aufgrund der abweichenden Nutzungsart ist eine Einzeländerung des FNP notwendig.

Der FNP ist aktuell im Änderungsverfahren.

Im momentan gültigen Regionalplan 2003 des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein sind die vorgesehenen Flächen als Schutzbedürftiger Bereich für die Erholung, die neue Sonderbaufläche zusätzlich als Schutzbedürftiger Bereich für die Landwirtschaft, Stufe II, festgelegt.

Zur Umsetzung des Vorhabens ist die Erstellung eines Bebauungsplans mit Umweltbericht erforderlich.

Die Aufstellung des Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans werden im Parallelverfahren durchgeführt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch bereits folgende vorliegende umweltbezogene Informationen:



Bebauungsplan "Unterer Henkling (Feuerwehrhaus Berg)" Planexterne CEF3-Maßnahme
-Heckenpflanzung
Übersichtsplan II
Planungsamt Ettlingen

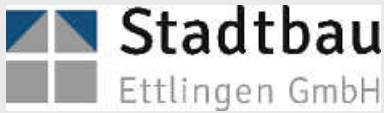


Bebauungsplan "Unterer Henkling (Feuerwehrhaus Berg)" Übersichtslageplan I

Planungsamt Ettlingen

09.09.2020

- **Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung** des Büros faktorgrün vom April 2023, in welchem die in Baden-Württemberg vorkommenden streng geschützten Tier- und Pflanzenarten hinsichtlich potenzieller Vorkommen im Vorhabenbereich – basierend auf einer Ersteinschätzung – vertiefend geprüft wurden. Im Untersuchungsgebiet wurde die Klappergrasmücke, der Neuntöter, mehrere Fledermausarten und die Zauneidechse nachgewiesen, deren Lebensstätten betroffen sind. Für die betroffenen Arten wurden entsprechende Vermeidungs- sowie Kompensationsmaßnahmen beschrieben.
 - **Auswirkungsprognose** des Büros faktorgrün vom April 2023 mit Aussagen für das durch den Vorhabenbereich kleinräumig tangierte Landschaftsschutzgebiet „Albtalplatten und Herrenalber Berge“.
 - **Vorprüfung Natura 2000 (FFH-Gebiet)** des Büros faktorgrün vom April 2023 mit Aussagen für das durch den Vorhabenbereich kleinräumig tangierte FFH-Gebiet „Wiesen und Wälder bei Ettlingen“.
 - **Ausnahmeantrag zum gesetzlichen Biotopschutz** des Büros faktorgrün vom April 2023 aufgrund der innerhalb im Plangebiet großflächig vorkommenden mageren Flachland-Mähwiesen und einer Feldhecke.
 - **Baugrunderkundung** des Büros GHJ von Dezember 2020 mit Untersuchungen zum Baugrund sowie geotechnischen Hinweisen und Empfehlungen zur Gründung.
 - **Schalltechnische Untersuchung** des Büros Köhler & Leutwein vom Juli 2022 mit Untersuchungen zum Verkehrslärm sowie die Auswirkungen der Feuerwehr als zu wertender Gewerbebetrieb auf das Plangebiet.
 - **Ausführungsplanung** des Büros Mailänder Consult vom September 2023 zu der vorgezogenen Ausgleichsmaßnahme CEF 3 - Heckenpflanzung gemäß Artenschutzgutachten.
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung findet statt:
vom 26.01. bis 16.02.2024
- Ort der Auslegung**
Stadt Ettlingen, Planungsamt, Schillerstraße 7-9, 3. OG, 76275 Ettlingen
- Hinweis: Bitte benutzen Sie den Eingang zum Bürgerbüro, der während der Zeiten der Auslegung zur Verfügung steht.
- Zeit der Auslegung**
Montag und Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Ergänzend können alle Unterlagen während des oben genannten Zeitraums unter www.ettlingen.de/bpiv eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen abgegeben werden. Gerne können Sie auch das Online-Formular auf der Homepage verwenden.
Zu einem späteren Zeitpunkt können im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut Stellungnahmen zum dann vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans abgegeben werden. Hierzu erfolgt eine gesonderte ortsübliche Bekanntmachung.
- Ettlingen, 18.01.2024
- gez.
Wassili Meyer-Buck
Planungsamt



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-8384
www.stadtbau-ettlingen.de; stadtbau-gmbh@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB

Bauvorhaben:

Neubauung ehem. Feuerwehrareal
76275 Ettlingen

Vergabe Nr. 2023/018

Systemtrennwände

Auftraggeber:

Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9,
76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

234 Systemtrennwandelemente
91 Oberlichtelemente
38 Glastrennwandelemente
38 Innentüren
4 Holz-Schiebetüren

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, www.stadtbau-ettlingen.de nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter www.subreport-elvis.de/E31241416 heruntergeladen werden.

Mitteilungen anderer Ämter

Digitaler Informations- abend der Pflegekinderhilfe im Landkreis

Für Personen, die mit dem Gedanken spielen, einem Kind ein Zuhause zu geben, bietet das Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe wieder digitale Informationsabende zum Thema „Pflegeeltern werden! – Eine Aufgabe für Sie?“ an. Der nächste Termin findet statt am Mittwoch, 21. Februar, von 17 bis circa 18 Uhr. Der Informationsabend eignet sich auch für diejenigen, die sich noch nicht sicher sind, was es bedeutet, Pflegeeltern zu werden, und wie der erste Schritt hierfür aussehen kann. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendamtes informieren zu Abläufen und Voraussetzungen. Neben dem informativen Teil ist auch Platz für Fragen. Mit der Teilnahme wird keine Verpflichtung eingegangen. Die Informationsabende finden in regelmäßigen Abständen statt. Eine mehrfache Teilnahme ist erlaubt, eine Anmeldung im Vorfeld nicht erforderlich. Fragen und die Zusendung des Links sind per E-Mail an pfegekinderhilfe@landratsamt-karlsruhe.de möglich.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2023-094

Schulzentrum Ettlingen, 2. BA energetische Fassadensanierung – Elektroarbeiten nach DIN 18382

Leistungsumfang:

- Demontage/Rückbau der vorhandenen Elektroinstallation an den Fassaden.
- Demontage der Elektroinstallation (Beleuchtung) in den Abhangdecken.
- Stromversorgung der neuen Lüftungsgeräte.
- Verlegung der Steuerleitungen für die Lüftungsgeräte.
- Verkabelung der neuen SMI Jalousiemotoren inklusive Nachrüstung der Wago IO SMI-Master in den Elektroverteiler.
- Einbindung der Jalousiesteuerung in die vorhandene Wago IO Gebäudesteuerung.
- Neumontage der Elektroinstallation im Bereich der neuen Fassaden.
- Neumontage der Raum- und Tafelbeleuchtung bestehend aus symmetrischen und asymmetrischen LED Einbauleuchten

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren – Aktuelles – Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E52431112 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Wir gratulieren

Ettlingen

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorkabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 18. Januar

Apothek am Marktplatz, Marktplatz 4,
Tel. 07243 56530, 76337 Busenbach

Freitag, 19. Januar

Sibylla-Apothek, Badener-Tor-Straße 16,
Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 20. Januar

Weier-Apothek, Ettlinger Straße 31,
Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

Sonntag, 21. Januar

Schloß-Apothek, Marktstraße 8,
Tel. 160 18, Kernstadt

Montag, 22. Januar

Bergles-Apothek, Werrenstr. 15,
Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Dienstag, 23. Januar

Central-Apothek, Ettlinger Straße 2,
Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Mittwoch, 24. Januar

Adler-Apothek, Burbacher Straße 1,
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Donnerstag, 25. Januar

Amalien-Apothek, Richard-Wagner-Straße 6,
Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208
Kindersorgetelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungs-kräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebe-dürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40,

E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisieren ambulanten Palliativversorgung (SAPV).

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen
Tel.: 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266,
E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof,
Öffnungszeiten Freitags

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:**

14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77

Pia's Pflegeteam GmbH,

Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindegrenkenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5,
Tel. 07243718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7,
Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58,
www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR,

Goethestraße 15, Tel. 07243 529252,
FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar,
Tel. 07243 7159919,
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH,

Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200,
Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst

24/7, Mobil: 0151 58376297,
Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de,
E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essen-bringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen,
E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach, Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde, Kontakt coda-karlsruhe@posteo.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31,

Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de,

Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 20. und Sonntag, 21. Januar

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu

Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr HL. Messe - auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag 14:44 Uhr Aufstellen des Narrenbaums anschließend Messe mit den „Narren“
St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Patrozinium St. Antonius - Hochamt

St. Wendelin, Oberweiler

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen,

Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfr. Heitmann-Kühlewein)

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Martin Reppenhagen

Johannespfarrei

Gottesdienste im Januar und Februar im Caspar-Hedio-Haus

Samstag 10.30 Uhr Familiengottesdienst (vorher Frühstück ab 9 Uhr)

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. C. Zeller)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeG Ettlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessengruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>

Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jungendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, mit Bild- u. Tonübertragung des Gottesdienstes in Ulm-West (Bezirksapostel M. Ehrlich)

Mittwoch 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen: Termine

Schneewochenende 2024

Du hast Lust, ein Wochenende mit deinen Freunden im Schnee zu verbringen und Schlitten zu fahren? Dann melde dich jetzt an!

Unser Schneewochenende findet vom 2. bis 4. Februar statt. Wir werden das Wochenende wie gewohnt am Hundseck im Schwarzwald verbringen. Für Verpflegung wird durch unser Küchenteam gesorgt. Die Anmeldung findest du auf unserer Website unter: <http://kj-gettlingen.de/downloads/> oder du kommst in einer unserer Gruppenstunden vorbei und bekommst dort eine Anmeldung

Gruppenstunden:

Jungstreff: Alle Jungen im Alter von 9-15 Jahren können jeden zweiten Dienstag (außerhalb der Ferien) zum Jungstreff in die Teestube im Lindenweg 2 kommen. Angeboten wird unterschiedliches Programm wie beispielsweise Bewegungsspiele.

Die nächsten Termine sind am: 23. Januar, 6. und 20. Februar, von 18 bis 19 Uhr

KjG St. Martin: Sternsingeraktion 2024

„Wir kommen daher aus dem Morgenland, wir kommen, geführt von Gottes Hand ...“, so schallte es am 5. und 6. Januar durch Ettlingen. Denn ganz viele junge Königinnen und Könige machten sich auf, um den Segen über den vielen Haustüren für das neue Jahr zu erneuern: 20*C+M+B*24 – Christus mansionem benedicat, also Christus segne dieses Haus.

Auf ihrem Weg sammelten die Sternsingerinnen und Sternsinger Säcke voller Süßigkeiten und natürlich auch viele Spenden. Allein im Einzugsgebiet St. Martin kamen ganze 5.285 Euro zusammen. Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen in diesem Jahr Projekte im Amazonasgebiet im Vordergrund. Die Rodung des Regenwalds in Südamerika nimmt vielen Menschen dort ihre Lebensgrundlage, deshalb unterstützen die Partnerorganisationen vor Ort die Kinder und Jugendlichen dabei, sich für ihr Recht auf eine geschützte Umwelt einzusetzen.

Alternative Gottesdienstfeier

Wir feiern **Glaube Ohne Tabus, Tu's!**

Auch 2024 geht es weiter mit unserer „alternativen“ WortGOTTesfeier. Dabei buchstabieren wir GOTT als „Glaube Ohne Tabus, Tu's!“... Ein neues Jahr beginnen wir oft mit der Hoffnung, dass alles oder manches besser oder wenigstens gleich bleiben möge. Da liegt die Frage auf der Hand: **Worauf hoffe ich?**

Das wollen wir uns fragen am **Sonntag, 28. Januar, 18:30 Uhr in Liebfrauen.**

Für Rückmeldungen oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen. Sprechen Sie uns an: L. Matheis (lucia.matheis@mail.de), C. Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de), F. Hertweck (franca.hertweck@web.de), C. Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

Vorbereitung der Erstkommunion

Liebe Erstkommunionkinder, hier geben wir euch die nächsten Termine bekannt:

> Am 20. Januar, 10 Uhr, laden wir ein zum Spielefest mit Gruppenleitern im Gemeindezentrum von Herz Jesu.

> In der Woche ab 22. Januar beginnen die Gruppenstunden. Sie beinhalten Spiel, Spaß und Gemeinschaft und gehören verpflichtend zur Erstkommunionvorbereitung.

> Unsere Erlebnistage mit euch Kindern und euren erwachsenen Begleitern im Gemeindezentrum von Herz Jesu sind am 27. Januar um 9 Uhr für die Kommunionkinder, die am Samstag, 6. April, zur Erstkommunion gehen und am 3. Februar um 9 Uhr für die Kommunionkinder, die am Sonntag, 7. April, zur Erstkommunion gehen.

Wir freuen uns auf eine gute und spannende Vorbereitungszeit mit euch und euren Familien!

Euer Erstkommunionsteam der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Studien- und Pilgerreise vom Ober- an den Niederrhein

Unsere Reise findet von Freitag, 26. April, bis Mittwoch, 1. Mai, (6 Tage) statt. U. a. besichtigen wir das weltbekannte Kloster Maria Laach in der Eifel, Xanten (Römer-, Dom- und Siegfriedstadt), größter Binnenhafen Europas in Duisburg, Bergbaumuseum Bochum, Marienwallfahrt nach Kevelaer (einer der größten Wallfahrtsorte Deutschlands).

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage (www.kath-ettlingen-land.de) oder an den Schriftenständen unserer Kirchen sowie im Pfarrbüro (Tel.: 91119).

Luthergemeinde

Stufen des Lebens

Ob Vertrauen sich lohnt – Abraham zwischen Angst und Vertrauen.

Kennen Sie dieses Ringen um Vertrauen? Das Tauziehen zwischen Vertrauen und Misstrauen oder gar Kontrolle? Wünschen Sie sich nicht auch die Weite des Vertrauens? Wie kommen wir aus den Bindungen des Misstrauens heraus in einen weiten Raum des Vertrauens? Wie können wir anhand missbräuchlichem Handeln neues Vertrauen wagen?

Lassen Sie sich einladen und mit hineinnehmen in die Lebensgeschichte eines Menschen namens Abraham und sein Geheimnis des Vertrauens.

Aus der Reihe Kurse zum Glauben „Stufen des Lebens“ bieten wir den Kurs „Ob Vertrauen sich lohnt“ Abraham zwischen Angst und Vertrauen in der Luthergemeinde Ettlingen an.

Termine: 22./29. Jan. und 5. Feb., jeweils ab 19 - 21.30 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Repenhagen, E-Mail: ereppen@t-online.de oder das Pfarrbüro der Luthergemeinde, Tel. 07243-9688

Abendtreff

im Gemeindezentrum Bruchhausen am 25. Januar um 20 Uhr

„Nach Herzenslust eintauchen...“, willkommen zum jährlichen Käsefondue-Abend

Paulusgemeinde

Einladung zum Seniorennachmittag

Dienstag, 23. Januar, um 14.30 Uhr in der Paulusgemeinde. Es spricht Dr. Matthias Zedelius aus Karlsruhe über die Bedeutung des Hippokratischen Eides in unserer Zeit. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen – Die nächsten Termine im neuen Jahr sind am 24. Januar, 7. und 21. Februar. Beginn gegen 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin unter Tel. 07243 54950 oder über E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de an.

Patientenverfügung

Montag, 22. Januar, 19 Uhr

Der Hospizdienst lädt in die Paulusgemeinde, Schlesierstr. 3, ein zu einem Vortrag von zwei Palliativärztinnen, Dr. med. Sabine Ziegler und Dr. med. Susanne Euler zum Thema **„Letzte Dinge regeln“ – Patientenverfügungen** aus Sicht einer Hausärztin und einer Klinikärztin.

Zwei erfahrene Palliativärztinnen stellen die Thematik aus ihrem Blickwinkel dar und geben Hilfestellung darin, was in einer Patientenverfügung zu berücksichtigen ist.

Johannesgemeinde

Winterkirche

Auch in diesem Jahr finden die Gottesdienste im Januar und Februar wieder im Caspar-Hedio-Haus statt, nicht in der Johanneskirche. Das Gemeindehaus ist einfach leichter zu beheizen. Im letzten Jahr haben wir in den zwei Monaten Winterkirche 40 % Energie eingespart. Wir laden ganz herzlich dazu ein!

Auszeit –

Gottes Segen mit Marmeladenbrot

Der perfekte Start ins Wochenende! Am **20. Januar** laden wir euch dazu ein. **Ab 9 Uhr** starten wir den Tag mit einem gemütlichen Frühstück im Gemeindehaus. Die perfekte Möglichkeit, andere Familien kennenzulernen und sich auszutauschen. Um 10.30 Uhr folgt ein spannender Gottesdienst für Groß und Klein. Danach erwarten euch offene Spiele, kreative Aktivitäten und viel Freude. Das Ende ist um 12 Uhr.

Glauben für Einsteiger:innen

Einführungs- und Vertiefungsabende in den christlichen Glauben mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein an vier Abende als Einführung in den christlichen Glauben, die man einzeln oder auch alle zusammen besuchen kann. Manche Erwachsene haben schon gesagt, es müsste eine Art Konfi für Erwachsene geben. Das wollen wir in den kommenden Wochen versuchen und laden Sie dazu ein. Es geht darum, zum einen den Glauben als Kraftquelle (neu) zu entdecken – zum anderen um Hintergrundwissen zu theologischen oder kulturellen Fragen – und das Ganze in gemüthlicher Atmosphäre im Gemeindehaus.

Vier Abende, die man einzeln oder alle zusammen besuchen kann. Los geht's am Montag, **22. Januar, um 19.30 Uhr** im Caspar-Hedio-Haus. **Weitere Termine:** 19. Februar, 18. März, 15. April

Seniorenkreis

Einladung am Dienstag, 23.1. um 14.30 Uhr mit dem Thema: Evangelische Kirchenführer bei Hitler – Der Kanzlerempfang vom 25.1.1934 – Der Wendepunkt
Vorstellung und Gespräch mit dem Autor Martin Niemöller Jr., Ettlingen

Freie evangelische Gemeinde

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de
Haukreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de | Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw.

0–3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*, Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6–12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr* (Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 |

(Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg |

Kontakt Stefan Reiser 07243 / 76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren

Freitag 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG,

Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage **miniMAX** für Eltern mit Kindern zw.

0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG,

Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2

* (außer in den Ferien)

„Was tun, wenn mein Kind nicht schläft?“

Eltern-Café am 19. Januar

Ein- und Durchschlafprobleme beim Kind, wer kennt dies nicht. Was braucht denn eigentlich ein Kind, um gut schlafen zu können? Diesen und weiteren Fragen zum Thema Schlaf wird Frau Steffens Frühe Hilfe Landratsamt Karlsruhe uns beantworten. In einer offenen Fragerunde können auch persönliche Schlafschwierigkeiten angeschaut werden. Herzlich willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0–3 Jahre. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde, mit Kaffee/Tee und inspirierenden Austausch freuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten.

Eltern-Café freitags 10 bis 11:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Herzliche Einladung zu unserer aktuellen Predigtreihe

Träumst du manchmal auch von einer Welt, in der man sein Fahrrad bedenkenlos überall unabgeschlossen stehen lassen kann, keine

Angst vor Missbrauch oder übler Nachrede haben muss, keine Bomben fallen und Krieg ein Fremdwort ist? Die sogenannten 10 Gebote sind Hinweisschilder Gottes, die den Weg zu genau so einer Welt beschreiben. Aktuell beschäftigen wir uns jeden Sonntag im Gottesdienst mit einem dieser Leitsätze. Alle sind herzlich dazu eingeladen! Falls du nicht in Präsenz dabei sein kannst, findest du unseren Gottesdienst wie eigentlich jeden Sonntag auch als Livestream um 10 Uhr oder auch zum später Schauen auf unserer Homepage: <https://www.feg-ettlingen.de/livestream/> Parallel zum Gottesdienst bieten wir einen Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen zwischen 0 und 12 Jahren an. Hier findest du weitere Informationen: www.feg-ettlingen.de/gottesdienst

Christliche Gemeinde

Vortragsabend „Religionen – das größte Problem für den Weltfrieden?“

Am Freitag, 19. Januar, findet um 19:30 Uhr in der Aula der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Str. 24 ein Vortragsabend zu dem Thema „Religionen – Das größte Problem für den Weltfrieden?“ statt. Der Eintritt ist frei. Als Referent konnte Prof. Dr. Peter Imming gewonnen werden.

„Friede auf Erden“ ist ein Satz, der zum Bericht der Geburt Jesu gehört. Nicht nur das Christentum tritt als Friedensstifter auf. Aber Religionen bringen Menschen auch in schrecklicher Weise gegeneinander auf. Was läuft da schief? Wie gehen wir mit dem Problemfall „Religion“ um? Werden sie aussterben? Soll man sie ausrotten? Wer hilft uns gegen den menschlichen Wahn, der in Religionen Nahrung findet? Der Vortrag wird aus christlicher Sicht mit Demut die Antworten eines Laien geben. Der Referent erlebt Religionen durch den Kontakt mit Wissenschaftlern anderer Kulturen. Er wird Sie in seine Erfahrungen mitnehmen, wie man als religiöser oder nicht religiöser Mensch mit Religionen umgeht.

Über den Referenten: Peter Imming, geb. 1958 in Kassel, übte Forschungs- und Lehrtätigkeiten an Universitäten in Deutschland und im Ausland aus. Seit 2004 hat er eine Professur für Pharmazeutische Chemie in der biowissenschaftlichen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg inne. Sowohl die Wissenschaft als auch der Glaube an Gott sind für ihn Wege, auf denen Menschen zueinander finden.

Kontakttelefon: 07243 / 938413 oder per E-Mail an cg-ettlingen@web.de.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Museum Stadt Ettlingen im Schloss

Bis 30. Dezember „**Leben auf der Burg** – eine Mitmachausstellung nicht nur für Kinder“

Bis 30. Dezember „**Parallele Leben** – Karl und Thilde Hofer, Karl und Helene Albiker“
Dauerausstellung „**Ein eingerichtetes Nestlein, um in der Ruhe Gott zu dienen**“ – die neu eingerichteten barocken Salons im Schloss

Öffnungszeiten Mittwoch-Sonntag 11 Uhr–18 Uhr

Bis 31. Januar

Jörg Dinter in der Galerie WerkStadt

Öffnungszeiten: Do. und Fr. 10–13 und 16–18 Uhr, Sa. 16–18 Uhr

Veranstaltungsort: Galerie WerkStadt, Untere Zwingerstraße 3

Samstag, 20. Januar

10:30 – 11:30 Uhr **Treff am Samstag**, Vorlesezeit für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Geschichten lauschen und kreativ sein, mit Siglinde Taller und Désirée Philipps
Anmeldung unter: Tel. 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

20:00 – 00:00 Uhr

Swingnacht mit Franky Doo & Gramophoniacs, gegründet von Musikstudenten der Hochschule für Musik Saar. Tickets & Infos: VVK: 22 € AK: 24 €, erm. 50 %

Tickets: in der Touristinfo, Tel.: 07243/101-333, und unter www.reservix.de

Veranstalter: Kultur- und Sportamt

Veranstaltungsort: Stadthalle

Parteiveranstaltungen

SPD

SPD lädt zum Kaffeeklatsch

Am Montag, **22. Januar, um 15 Uhr** findet wieder ein **Kaffeeklatsch im Café Pierod**, Kirchenplatz 5–7, Ettlingen statt. Im Jahr der Kommunal- und Europawahlen soll besprochen werden, was die wichtigste Aufgabe in den nächsten Jahren für die neu gewählten Gremien sein wird. Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren.

FDP

Bürgersprechstunde der FDP-Landtagsabgeordneten Alena Fink-Trauschel

Die FDP-Landtagsabgeordnete Alena Fink-Trauschel lädt herzlich zu einer Bürgersprechstunde ein. Diese findet am 22. Januar zwischen 16 und 18 Uhr im Wahlkreisbüro, Leopoldstr. 56, 76275 Ettlingen statt.

Um Anmeldung unter Angabe von Name, Telefonnummer und Thema an alena.fink-trauschel@fdp.landtag-bw.de wird gebeten, um für jeden Einzelnen eine ausreichende Zeitplanung gewährleisten zu können.